



JAHRES-
RÜCKBLICK 2020

felix.

PP 9320 Arbon
Telefon 071 440 18 30
www.felix-arbon.ch
felix@mediarbon.ch
Auflage: 12 800
22. Jahrgang

LÜBRA Luftentfeuchter
Wäschetrockner
Klimageräte

Für trockene Räume –
vorbeugen statt abwarten.

Luftentfeuchter

Lübra Apparatebau AG | 9325 Roggwil
Tel. 071 841 66 33 | www.luebra.ch

18. Dezember 2020

Wir sagen Danke!



Bild: Fritz Heinze

Das «felix.»-Team bedankt sich bei der Leserschaft und den Inserenten für die Treue in diesem herausfordernden Jahr und blickt zurück auf Höhen und Tiefen



3

Weihnachten einmal anders



6

Arboner Ja zu TG-Tourismus



25

Ein Vierteljahrhundert kreativ



28

Roggwiler Kinderwünsche

Darum feiern wir Weihnachten

Die Geburt Jesu

In jener Zeit erliess Kaiser Augustus den Befehl an alle Bewohner seines Reichs, sich in Steuerlisten eintragen zu lassen. Es war das erste Mal, dass solch eine Erhebung durchgeführt wurde; damals war Quirinius Gouverneur von Syrien. So ging jeder in die Stadt, aus der er stammte, um sich dort eintragen zu lassen. Auch Josef machte sich auf den Weg. Er gehörte zum Haus und zur Nachkommenschaft Davids und begab sich deshalb von seinem Wohnort Nazaret in Galiläa hinauf nach Betlehem in Judäa, der Stadt Davids, um sich dort zusammen mit Maria, seiner Verlobten, eintragen zu lassen. Maria war schwanger. Während sie nun in Betlehem waren, kam für Maria die Zeit der Entbindung.

Sie brachte ihr erstes Kind, einen Sohn, zur Welt, wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe; denn sie hatten keinen Platz in der Unterkunft bekommen.

In der Umgebung von Betlehem waren Hirten, die mit ihrer Herde draussen auf dem Feld lebten. Als sie in jener Nacht bei ihren Tieren Wache hielten, stand auf einmal ein Engel des Herrn vor ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umgab sie mit ihrem Glanz. Sie erschrakten sehr, aber der Engel sagte zu ihnen: «Ihr braucht euch nicht zu fürchten! Ich bringe euch eine gute Nachricht, über die im ganzen Volk grosse Freude sein wird. Heute ist euch in der Stadt Davids ein Retter geboren worden; es ist der Messias, der Herr. An folgendem Zeichen werdet ihr das Kind erkennen: Es ist in Windeln gewickelt und liegt in einer Futterkrippe.» Mit einem Mal waren bei dem Engel grosse Scharen des himmlischen Heeres; sie priesen Gott und riefen:

«Ehre und Herrlichkeit Gott in der Höhe, und Frieden auf der Erde für die Menschen, auf denen sein Wohlgefallen ruht.»

Daraufhin kehrten die Engel in den Himmel zurück. Da sagten die Hirten zueinander: «Kommt, wir gehen nach Betlehem! Wir wollen sehen, was dort geschehen ist und was der Herr uns verkünden liess.» Sie machten sich auf den Weg, so schnell sie konnten, und fanden Maria und Josef und bei ihnen das Kind, das in der Futterkrippe lag. Nachdem sie es gesehen hatten, erzählten sie überall, was ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, mit denen die Hirten sprachen, staunten über das, was ihnen da berichtet wurde. Maria aber prägte sich alle diese Dinge ein und dachte immer wieder darüber nach. Die Hirten kehrten zu ihrer Herde zurück. Sie rühmten und priesen Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten; es war alles so gewesen, wie der Engel es ihnen gesagt hatte.

Worte aus der Heiligen Schrift

Lukasevangelium 2,1–20

GUTSCHEIN

Alle Tatsachen über Weihnachten sind in einem Buch zusammengefasst – in der Bibel. Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten, können Sie dieses Buch der Bücher unentgeltlich und ohne jede Verpflichtung bei uns anfordern. Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.

Name	Adresse
Vorname	PLZ / Ort

Einsenden an: Agentur C, Postfach 408, 3250 Lyss, oder direkt bestellen unter: www.gratisbibel.ch

AKTUELL

Umfrage bei lokalen Persönlichkeiten

Wie feiern Sie trotz allem Weihnachten?

Marlene Schadegg, Geschäftsleiterin Pflegeheim Sonnhalden: Ich darf mehrfach feiern, hurra! Das Kind in mir hat noch immer den Wunsch nach einem schön geschmückten Tannenbaum, vielen Kerzen und Weihnachtsliedern. Dies kann ich an den Feiern in der «Sonnhalden» voll ausleben. Diesmal werden diese Feiern sicher noch stärker auf uns wirken, mit all den Einschränkungen und ohne Singen. Doch ich bin überzeugt, dass wir gerade in der Krise diese lichtvollen Momente brauchen – wir alle! Zuhause ist es dann schlicht, unsere Eltern leben nicht mehr und Kinder gab es nie, so feiern wir in dankbarer Zweisamkeit.

Thomas Gmünder, Leiter Musikschule Rondo: Ich feiere Weihnachten mit meiner Freundin und ihren zwei Kindern. Wir haben noch eine gute Freundin eingeladen, die pensioniert ist und keine Lieben zum Feiern hat. Ich werde sicher am Klavier einige Weihnachtslieder spielen, und wir werden auch zusammen singen. An Weihnachten feiere ich unseren Erlöser, der mir so viel Gnade und Hoffnung schenkt. Das «Fest der Liebe» und die Besinnlichkeit der Adventszeit möchte ich selber im Alltag leben. Ich ärgere mich, wenn der Konsum über den wahren Werten von Weihnachten steht.

Mathea Oberholzer, Musikerin und Mittelschülerin: Weihnachten feiere ich im Familienkreis. Die aktuelle Situation hindert mich nicht daran, in

Die Sonderseite links mit der Weihnachtsgeschichte wird gesponsert von Köbi Auer, Roman Buff, Dominik Diezi, Urs Gähwiler, Judith Huber, Myrta Lehmann, André Mägert, Röbi Schwarzer und Andrea Vönlanthen. Damit wünschen sie allen Leserinnen und Lesern frohe und gesegnete Weihnachten!

Weihnachtsstimmung zu kommen. Für mich heisst Weihnachten aber nicht nur schöne Musik, Familienzeit und Geschenke. Wir blicken auf das vergangene Jahr zurück und schreiben Dinge auf, für die wir als Familie dankbar sind. Wir lesen die Geschichte von der Geburt Jesu in der Bibel. Und wir wollen Leuten danken, die über Weihnachten arbeiten. Dass es immer mehr Leute gibt, die Weihnachten ganz allein verbringen müssen, tut mir weh.

Bernadette Hinny, zusammen mit ihrem Mann Gastgeber im Hotel Bad Horn: Während der Feiertage verbringen viele Gäste eine kürzere oder längere Zeit in unserem Haus. In den Restaurants treffen sich Familien zu einem feinen Essen. Dieses Jahr bleibt es bei Feiern im kleinen Kreis. Weihnachten im Hotel ist für uns eine intensive Zeit, denn wenn andere Zeit zum Feiern haben, bedeutet es für uns viel Arbeit. Wenn die Menschen bei uns eine freudvolle Zeit geniessen, ist das unser grösstes Geschenk. Privat beschränkt sich das Fest auf einen gemütlichen Abend, an dem wir mit unserer Familie ganz traditionell Weihnachten feiern.

Friedrich Sakka, Präsident katholische Kirchgemeinde Arbon: Bei uns hat der Besuch der Kinderchristmette mit Krippenspiel Tradition. Schliesslich wollen wir Jesu Geburt feiern. Nach dem Nachtessen verziehen wir uns alle in ein Kinderzimmer, wo wir das Fenster öffnen und laut singen und musizieren, damit uns das Christkind auch hört. Wenn dann das liebe Glöckchen ertönt, wissen wir, dass der Baum hell erleuchtet und die Geschenke parat sind. Je mehr Generationen an diesem Brauch teilnehmen, desto mehr Zauber hat er. Im Krisenjahr sind das leider nur zwei. Meine Hoffnung ist, dass es im kommenden Jahr wieder mehr sind. Umfrage: av

WEIHNACHTEN

Pfarrerin Sabine Gäumann über ihr Lieblingsweihnachtslied

Das «ewig Licht» auch in der Krise

Manches ist anders in dieser Advents- und Weihnachtszeit. Ich vermisse vor allem die Lieder in den Gottesdiensten. Zusammen mit vielen anderen aus voller Brust «O, du fröhliche» zu singen, das fehlt mir schon. Mein Lieblingsweihnachtslied ist allerdings ein anderes, ein uraltes mit einer für unsere Ohren heute eher herben Melodie. Es ist das Lied «Gelobet seist du, Jesu Christ», dessen Text von Martin Luther stammt. Seine vierte Strophe hat es mir besonders angetan: «Das ewig Licht geht da herein, gibt der Welt ein`neuen Schein. Es leucht` wohl mitten in der Nacht und uns des Lichtes Kinder macht. Kyrieleis.» So knapp erklärt Luther, was Weihnachten bedeutet. «Das ewig Licht geht da herein», das heisst Gott kommt in die Welt in dem Kind in der Krippe. Dieses ewige Licht kommt in die Welt wie ein Lichtstrahl in einen dunklen Raum. Es kommt in die Welt mit ihren schönen und schrecklichen Seiten. Das «ewig Licht» macht aus der Welt keine schönere, bessere – nein, «es leucht` wohl mitten in der Nacht», also auch da, ja gerade da, wo es finster und schwierig ist.

Aber es gibt der Welt «ein neuen Schein», allerdings keinen verklärenden rosa Schimmer. Es beleuchtet die Welt klar, manchmal schmerzhaft klar, so wie sie ist und verändert sie doch. In diesem Licht kann ich manches anders sehen, manches Problem, manche Auseinandersetzung, meine Mitmenschen, sogar mich selbst. Und ich kann etwas davon ahnen, was wohl vor Gott, in seinem ewigen Licht, wichtig ist und was nicht. Mit dem «neuen Schein», von dem das Lied redet, leuchtet auch das Licht der Hoffnung auf. Denn dieses Licht zeigt, dass Gott die Welt nicht gleichgültig ist. Es zeigt, dass er sie anschaut und nicht loslässt, dass er da ist auch in allem Schwierigen. Dieses Licht macht mir Mut, mich

an Gott zu wenden und auf ihn zu vertrauen, auch dann, wenn ich mich bange frage, was die nächsten Wochen und Monate wohl bringen werden.

«Und uns des Lichtes Kinder macht» heisst es am Ende der Strophe. Weihnachten, das ist danach also nicht etwas, das ich herstellen und inszenieren muss. Nicht etwas, das davon abhängig ist, dass feste Bräuche und Traditionen eingehalten werden und allgemein viel Aufwand getrieben wird. Nein, Weihnachten ist etwas, das mir geschieht. Indem Gott als das Licht in unsere Welt kommt, verbindet er sich mit mir. Ich darf zu ihm und seinem Licht dazugehören. Und ich kann so auch etwas von diesem Licht weitergeben. Licht als Freundlichkeit und Geduld, als Zuwendung, als materielle Unterstützung – vielleicht gerade für Menschen, die unter den Corona-Einschränkungen besonders leiden.

«Das ewig Licht geht da herein» – darum geht es an Weihnachten eigentlich. Daran erinnern wir uns. Das feiern wir. Auch in diesem Jahr 2020, in dem so manches anders ist als sonst. Ich wünsche uns allen, besonders denen, die in dieser Zeit grosse Sorgen belasten, denen, die sich einsam fühlen und denen, die so viel Vertrautes schmerzhaft vermissen, dass uns ein Strahl dieses Lichtes berührt.

«Das ewig Licht geht da herein». Ich singe oder summe in diesem Jahr das Lied ganz für mich allein als stille Weihnachtsmeditation – und freu mich drauf, im nächsten Jahr wieder mit vielen «O, du fröhliche» zu schmettern. Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünsche ich Ihnen!



Sabine Gäumann, evang. Pfarrerin, Arbon



Pikettdienst für Bestattungen

Die Stadtverwaltung Arbon bleibt ab Donnerstag, 24. Dezember 2020, bis und mit Sonntag, 3. Januar 2021, geschlossen. In Zusammenhang mit allfälligen Bestattungen steht unter Telefon 079 542 57 49 ein Pikettdienst zur Verfügung.

Autofahrschule



Arbon und Umgebung

Ab 2021 wieder Nothilfekurse!

Jetzt anmelden!

078 815 16 11 oder 079 858 80 29
www.fahrschule-boller.ch

Aktion!
Shorley 1,5 Liter PET

Nur für kurze Zeit!
11.-19. Dez. 2020

facebook.com/getraenkemarktarbon

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Kehrichtabfuhr in Arbon Süd neu montags

Bisher fand die Kehrichtabfuhr in Arbon Süd (inkl. St. Gallerstrasse) jeweils mittwochs statt. Ab dem 4. Januar 2021 gilt für diese Zone der Montag als Sammeltag. Die Arboner Sammelzonen und -tage ab dem 4. Januar 2021 im Überblick:

- Arbon Nord (nördlich St. Gallerstrasse, inkl. Im Leh und Speiserslehn): Montag
- Arbon Süd (inkl. St. Gallerstrasse) Arbon Zentrum: Montag
- Arbon Zentrum: Montag und Donnerstag
- Frasnacht: Donnerstag
- Industrie Landquart: Donnerstag

Bundesfeier gesichert

Am 10. Dezember 2020 haben die Stadt und Arbon Tourismus eine Leistungsvereinbarung betreffend die zukünftige Organisation der Arboner Bundesfeier unterzeichnet. Damit ist eine nachhaltige Grundlage für eine würdige Feier in Zukunft gewährleistet.

Die Stadt als Trägerin der offiziellen Arboner Bundesfeier beauftragt Arbon Tourismus mit der Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung ab 2021. Im Rahmen einer Leistungsvereinbarung wurden nun die Grundpfeiler gesetzt, den Nationalfeiertag der Schweizerischen Eidgenossenschaft in würdigem Rahmen für Jung und Alt zukünftig durchzuführen.

Mit diesem Auftrag an Arbon Tourismus ist die Durchführung der Bundesfeier alljährlich gesichert und kann qualitativ hochwertig stattfinden. Arbon Tourismus ist als Verein für das Anbieten von lokalen Dienstleistungen prädestiniert und kann auf viel Knowhow bei Veranstaltungen zurückgreifen. Für die Durchführung der Bundesfeier leistet die Stadt dem Verein jeweils einen finanziellen Beitrag von 7000 Franken und stellt den öffentlichen Grund sowie Werkhofleistungen unentgeltlich zur Verfügung.

Medienstelle Arbon

Lukas Auer wechselt von der CVP zur SP



Der amtierende Arboner Parlamentspräsident Lukas Auer (Bild) kehrt der CVP den Rücken. «In sehr vielen wichtigen Themen hat die CVP eine andere Haltung als die Gewerkschaft», begründet er seinen Schritt. «Es ist für mich schwierig, eine Brücke zwischen CVP und Gewerkschaft zu bauen, geschweige denn zu politisieren.» Lukas Auer (30) ist beruflich als Gewerkschaftssekretär der Unia Ostschweiz Graubünden tätig.

Aus dem Stadthaus

Öffnungszeiten Stadtverwaltung, Werkhof und Entsorgungsstelle

Die Stadtverwaltung Arbon bleibt über die Festtage geschlossen. Die Büros schliessen am Mittwoch, 23. Dezember, um 17 Uhr. Ab Montag, 4. Januar 2021, um 8.30 Uhr sind sie wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Der Werkhof ist vom Donnerstag, 24. Dezember, bis Sonntag, 3. Januar, geschlossen. Die Entsorgungsstelle an der Landquartstrasse 101a ist an den folgenden Tagen jeweils von 8 bis 11.45 Uhr geöffnet: am Donnerstag, 24. Dezember, sowie von Montag bis Donnerstag, 28. bis 31. Dezember. Geschlossen bleibt die Entsorgungsstelle von Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. Dezember, sowie von Freitag bis Sonntag, 1. bis 3. Januar.

Pikettdienst für Bestattungen: Vom Donnerstag, 24. Dezember, bis und mit Sonntag, 3. Januar, besteht unter der Nummer 079 542 57 49 ein Pikettdienst für Bestattungen.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

«Arboner Weihnachten für alle» ohne Publikum als Livestream

Auch in diesem Jahr hat eine Arbeitsgruppe aus lokalen Freiwilligen und Vereinen in Zusammenarbeit mit dem städtischen Bereich Gesellschaft den Anlass Arboner Weihnachten für alle geplant.

Wegen der Corona-Pandemie sollte die Veranstaltung draussen stattfinden. Doch nun führen verschärfte Schutzmassnahmen dazu, dass die Arboner Weihnachten für alle 2020 nicht als öffentlicher Anlass stattfinden kann. Um dennoch ein gemeinsames Erlebnis zu ermöglichen, wird der Anlass ohne Publikum durchgeführt und per Livestream übertragen.

Die Übertragung startet am 24. Dezember, um 10.30 Uhr. Der Link zum Stream findet sich unter www.arbon.ch/gesellschaft. Die Feier kann auch zu einem späteren Zeitpunkt als Video verfolgt werden.

Medienstelle Arbon

DEFACTO

Driving home for christmas

... ich fahre für Weihnachten nach Hause – singt Chris Rea in einem modernen Weihnachtsklassiker – ... mit 1000 Erinnerungen. Kennen Sie diese Empfindung auch? Nach einem ausgefüllten Jahr nach getaner Arbeit nach Hause zu fahren, um dort mit der Familie Weihnachten zu feiern. Endlich etwas Ruhe im Kreis der Familie. Und im Kopf 1000 Erinnerungen an das, was war.

Dieses Jahr ist allerdings Vieles anders. Viele Menschen sind krank, andere sind leider nicht mehr unter uns. Viele machen sich Sorgen um ihre wirtschaftliche Existenz. Wir wissen nicht, wie es nächstes Jahr weitergeht. Ist einem da noch ums Feiern zumute? Ich meine, dass uns gerade nach so einem Jahr Weihnachten guttun wird. Die Pandemie hat uns gezeigt, was im Leben wirklich wichtig ist. Nicht das Materielle – wir können auf Vieles verzichten. Wichtig sind vorab gute Gesundheit und ein soziales Netz, das uns trägt.

Weihnachten erinnert uns an die Bedeutung von Familie und Nächstenliebe. Alle wünschen wir uns derzeit nichts sehnlicher, als dass diese beispiellose Krise endlich zu Ende geht. Ich kann gut nachvollziehen, dass viele müde sind. Dennoch sind wir gerade jetzt alle nochmals stark gefordert, unseren persönlichen Beitrag zur Bekämpfung dieser Pandemie zu leisten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben gute Gesundheit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.



Dominik Diezi, Stadtpräsident Arbon

SEEMOOSHOLZ



Arbon: Wohnen im Park nahe Naturschutzgebiet und See

Eingebettet zwischen Wald, Wiese und See entstehen im Seemoosholz in Arbon 37 grosszügige und hochwertige Eigentumswohnungen in zwei Gebäuden. Naturschutzgebiet und Bahnhof Seemoosriet liegen direkt vor der Haustüre.

Verkauft wird eine Auswahl von 2½-, 3½-, 4½-, 5½- und 6½-Zimmer-Wohnungen mit Loggien respektive Terrassen bei den Attikawohnungen. Sie sind durch eine Tiefgarage verbunden und werden im Baurecht verkauft.

Sichern Sie sich jetzt schon Ihre bevorzugte Wohnung! Details auf www.seemoosholz.ch. Attraktive Preise ab 345'000 Franken bis 1'074'000 Franken. Baustart im Frühling 2021, bezugsbereit im Winter 2022/2023.

Weitere Informationen: Fleischmann Immobilien AG, Concetta Bollinger, www.seemoosholz.ch, seemoosholz@fleischmann.ch, Telefon 071 525 49 00

Aus dem Stadtparlament
Sitzung vom 15. Dezember 2020

Stadt Arbon, Einführung Job-coaching

Das Parlament stimmt nach Diskussion dem Antrag der vorberatenden Kommission und des Stadtrates mit 18 Ja- zu 9 Nein-Stimmen zu, einen Artikel zum Jobcoaching-Angebot gemäss Erwägungen im Rahmen der nächsten Revision der Gemeindeordnung aufzunehmen.

Thurgau Tourismus: DMO 2023, neue Leistungsvereinbarung

Das Stadtparlament stimmt nach Diskussion dem Antrag der vorberatenden Kommission und des Stadtrates und somit der neuen Leistungsvereinbarung DMO 2021+ mit einem jährlichen Betrag von 76 936 Franken zwischen der Stadt Arbon und Thurgau mit 25 Ja- zu 1 Nein-Stimme zu.

Wahlbüro der Stadt Arbon, Erhöhung der Entschädigung

Für die Vorbereitung wurde keine vorberatende Kommission eingesetzt. Das Stadtparlament stimmt dem Antrag aus dem Stadtparlament mit 13 Ja zu 13 Nein mit einem Stichentscheid des Parlamentspräsidenten zu, die Entschädigung für die Mitglieder des Wahlbüros auf 40 Franken pro Stunde und 20 Franken pro angefangene halbe Stunde mit einem jährlichen Teuerungsausgleich zu erhöhen.

SOR- Reglement Teilrevision

Für die Vorbereitung der Teilrevision des Reglements über die öffentliche Sicherheit und Ordnung wurde keine vorberatende Kommission eingesetzt, da sich die Teilrevision einzig auf Art. 17 bezieht. Nach einem Ordnungsantrag auf Abbruch der Beratung und Einsetzung einer parlamentarischen Kommission wird die 1. Lesung abgebrochen. Die vorberatende Kommission wird voraussichtlich an der Parlamentsitzung vom 26. Januar 2021 gewählt.

(Fortsetzung auf Spalte rechts)

Stadtparlament Arbon beschliesst Jobcoaching-Grundlagen

Der Job-Coach kommt in die Gemeindeordnung

Das Arboner Stadtparlament will das Jobcoaching verankern in der Gemeindeordnung.

Einig ist sich das Stadtparlament, dass es Sinn macht, Menschen mit beruflichen Schwierigkeiten zu unterstützen auf dem Weg in den ersten Arbeitsmarkt. Nicht einig waren sich Arbons Parlaments-Fraktionen aber, ob das Job-Coaching deswegen gleich in der Gemeindeordnung festgeschrieben werden soll. Vor allem die FDP sperrte sich an der Parlamentsitzung vom letzten Dienstag dagegen. Und erhielt Schützenhilfe aus der SVP und Teilen der XMV. «Die Stadt arbeitet heute schon mit Job-Coaches zusammen, der Stadtrat verfügt bereits über Instrumente zur Betreuung junger Menschen – es braucht keine Zusatzbestimmungen», monierte Riquet Heller (FDP). Diese

Meinung teilte auch Fraktionskollege Cyrill Stadler (FDP). Die Aufnahme eines Artikels zum Job-Coaching sei «das falsche Instrument, zur falschen Zeit am falschen Ort.»

Aktuell sechs Coachings

Doch die Ratsmehrheit – insbesondere die Ratslinke (SP/Grüne) und die Ratsmitte (CVP) sprachen sich dafür aus, den Jobcoachingartikel künftig aufzunehmen in der Gemeindeordnung. Wie Stadtrat Michael Hohermuth sagte, gibt es in Arbon derzeit rund 40 verschiedene Job-Coaching-Anbieter, es seien allein in diesem Jahr 25 neue dazu gekommen. Aktuell würden sich – auch aufgrund der Covid-Pandemie – jedoch lediglich sechs Personen in einem Job-Coaching-Programm befinden. Möglich wären 29 Personen.

Ueli Daepf

Stadtparlament sagt Ja zu einer Leistungsvereinbarung

Arbon setzt sich ins Boot mit «Thurgau Tourismus»

Die Stadt Arbon bezahlt künftig an «Thurgau Tourismus» jährlich rund 77 000 Franken.

Das Arboner Stadtparlament war sich am Dienstag einig, dass die mit «Thurgau Tourismus» ausgehandelte «Leistungsvereinbarung 2021+» eine gute Basis sein kann für die Vermarktung des Bodensees als Tourismusregion. Die überregionale Vermarktungsorganisation «Thurgau Tourismus» könne hier Leistungen erbringen, die mit den Strukturen von «Arbon Tourismus» nicht möglich wären.

Fast geschlossen stimmte das Arboner Stadtparlament der von Stadtpräsident Dominik Diezi hart ausgehandelten neuen Leistungsvereinbarung DMO 2021+ zu. Felix Heller (SP) störte sich zwar daran,

dass bei der Berechnung des Jahresbeitrages ein unfairer Schlüssel angewendet worden sei. Eine Berechnung nach Einwohnerzahl sei nicht fair. «Fairer wäre, die Beiträge etwa nach Steuerkraft einer Gemeinde zu berechnen», sagte Heller und bekam Schützenhilfe von Vater Riquet (FDP). Stadtpräsident Dominik Diezi liess die Kritik der Ungerechtigkeit nicht gelten. «Das Gegenteil trifft zu: Die Hälfte des Projektes 'DMO 2023' finanziert der Kanton.» Arbon als Tourismusort profitiere also in diesem Fall von Steuergeldern, die von Menschen stammen, die nicht in der Seeregion leben. «Dieser Vertrag ist sehr im Sinne von Arbon – schrauben sie nicht daran rum», warb Diezi für ein Ja. Und fand im Parlament Gehör.

Ueli Daepf

Interpellation Was tut der Stadtrat eigentlich für die Gleichstellung? von Jacob Auer, Fabio Telatin, Cornelia Wetzel Togni, alle SP/Grüne, und Lukas Auer, CVP/EVP

Die Interpellation vom 18. August 2020 ist vom Stadtrat fristgerecht beantwortet worden. Es wurde kein Antrag auf Diskussion gestellt. Nach der mündlichen Begründung von Cornelia Wetzel Togni, SP/Grüne, gilt der Vorstoss als erledigt.

Beitrags-, Gebühren- und Abgabenreglement, Teilrevision

Das Parlament beschliesst auf Antrag des Büros die Bildung einer 7er-Kommission. Gewählt wurden bei eigener Enthaltung: Aerne Daniel, FDP/XMV, Bach-ofen Daniel, SP/Grüne, Heine Heidi, SP/Grüne, Hug Migga, CVP/EVP, Mistura Bill, SVP, Stadler Cyrill, FDP/XMV, Testa Arturo, CVP/EVP. Cyrill Stadler wird die Kommission präsidieren.

Parlamentarische Vorstösse

Es sind folgende Vorstösse eingegangen:

- Motion Feuerwerk örtlich beschränken von Riquet Heller, FDP/XMV, Cornelia Wetzel Togni, SP/Grüne, Lukas Auer, CVP/EVP, Christoph Seitter, FDP/XMV, und Ruedi Daepf, SVP
- Motion Offenlegung der Finanzierung von Parteien und Wahl- und Abstimmungskomitees von Lukas Graf, Ruth Erat, Daniel Bachofen, Felix Heller, Jacob Auer, Linda Heller, Fabio Telatin, Cornelia Wetzel Togni, Heidi Heine, alle SP/Grüne, Lukas Auer, Arturo Testa, beide CVP/EVP, und André Mägert, FDP/XMV
- Interpellation Überdachte Tribüne beim Hauptplatz Stacherholz von Peschee Künzi, FDP/XMV, Lukas Auer und Migga Hug, beide CVP/EVP, Bill Mistura, SVP, Fabio Telatin, SP/Grüne, und André Mägert, FDP/XMV
- Einfache Anfrage Abstimmungs- und Wahlmaterial von Riquet Heller, FDP/XMV, und Esther Straub, CVP/EVP
- Einfache Anfrage Expertengutachten «Riva» von Bill Mistura, SVP

Büro des Stadtparlaments



Das Coronamonster geht um: Gesichtet anfangs April am Horner Seeufer nach dem Corona-Lockdown

Jahresrückblick 2020

Beilage
Jahresrückblick

Achtung, fertig, gedruckt.



Jeden Monat 32 Millionen Zeitungen, Magazine und Werbeprospekte – selbst hohe Auflagen realisieren wir in kürzester Zeit. Modernste Druckanlagen, schnelle und unkomplizierte Abläufe, kurzfristige Vor- und Durchlaufzeiten machen es möglich. Damit das so bleibt, investieren wir laufend in neuste Technologien an unseren beiden Standorten Aarau und St. Gallen. Wir produzieren heute die Zeitung von morgen: www.chmediaprint.ch.

JANUAR

- 6 Michael Aebisegger tritt sein neues Amt als Steinacher Gemeindepräsident an.
- 7 Franziska Röhrli Rutishauser, Initiantin des Arboner Strickweges, wird an der Neujahrsbegrüssung zur «Arbonerin des Jahres» gekürt.
- 15 Die Roggwiler Stimmbürgerschaft winkt an der Gemeindeversammlung das Budget 2020 durch (Gewinn 225 800 Franken). Rege diskutiert wird über das Vorhaben, als Gemeinde das Gasthaus Ochsen im Dorfzentrum zu kaufen.
- 16 Die Horner Stimmbürgerschaft lehnt an der Gemeindeversammlung die Revision des Ortsplans mit 188 zu 134 Stimmen ab. Das Budget 2020 mit einem Defizit von 263 000 Franken wird angenommen.
- 16 Die Schulgemeinde Horn senkt den Steuerfuss um drei auf 77 Prozent.
- 17 Die Firma ZiK Immo AG von Konradin Fischer, Heinz Nyffenegger und Karl-Heinz Restle stellt bei der Stadt ein Abbruchgesuch für die ehemalige Saurer Kantine, in der das beliebte

Arboner Hotel «Wunderbar» eingemietet ist.

- 30 Im Hotel Bad Horn werden die vorfabrizierten Zimmer eingesetzt. Der Umbau des Hotels hat im September 2019 begonnen und wird im Sommer abgeschlossen sein.
- 31 Stadler Rail nutzt künftig eine der grössten Industriehallen der Region als Materiallager: die ehemalige Saurer-Halle in Steinach. Der konkursite Fensterhersteller Swiss Windows zieht aus.

FEBRUAR

- 1 Gegen den geplanten Abbruch der «Wunderbar» regt sich Widerstand. Einwohner Andreas Blumer lanciert zusammen mit der ehemaligen Vize-Stadtpräsidentin Veronika Merz und Wochenmarkt-Mitinitiant Bernhard Miserez sowie weiteren Personen eine Petition gegen das Abbruch-Gesuch.
- 5 Das neue Seebad in Horn soll doppelt so teuer werden wie erwartet. Im Herbst 2019 sprach der Gemeinderat noch von Kosten in Höhe von maximal einer Million Franken. Inzwischen ist die Rede von 1,9 bis 2,1 Millionen Franken. Grund dafür sind die



Hoffnungsträger: Michael Aebisegger tritt am 1. Januar sein Amt als Gemeindepräsident an. Es warten viel Arbeit und wichtige Personalentscheidungen auf ihn.



Aufstand gegen einen Abbruch «auf Vorrat» der Arboner Saurer-Kantine («Wunderbar»): Petitionäre übergeben Stadtpräsident Dominik Diezi 2538 Unterschriften.

- beiden Kinderbecken. Zur Kreditabstimmung wird es erst kommen, wenn die Kosten klar definiert sind.
- 5 Die Mitwirkung zum Gestaltungsplan Brunewies in Arbon ist abgeschlossen. Es gingen zwölf Einsprachen ein.
- 8 Franziska Röhrli Rutishauser wird vom Verein Gewerbe Thurgau Oberer Bodensee zur «Unternehmerin des Jahres 2019» ausgezeichnet.
- 10 Mirjam Trinkler wird zur neuen Präsidentin des Bezirksgerichts Arbon gewählt. Alle übrigen Berufsrichter werden bestätigt.
- 10 Das Arboner Stimmvolk genehmigt das Budget 2020. Es sieht einen Gewinn von 125 400 Franken bei einem unveränderten Steuerfuss von 76 Prozent vor.
- 10 Das Sturmtief Sabine fegt über den Bodensee und hält die Kantonspolizei auf Trab: 130 Mal muss sie insgesamt ausrücken.
- 11 Der Arboner Stadtrat gibt ein neutrales Gutachten in Auftrag, um abzuklären, ob das HRS-Projekt «Riva» zonenkonform ist.
- 14 Oberthurgauer Kantonsräte sprechen sich vereint für Arbon
- als künftigen Standort des kantonalen Historischen Museums aus.
- 14 Der Gestaltungsplan für die Heinehof-Siedlung ist bewilligt.
- 15 Grosse Einweihungsfeier: Das Schulhaus Brühl in Berg ist fertig umgebaut.
- 19 Die ehemalige Druckerei des «Oberthurgauers» beziehungsweise spätere Velowerkstatt und Arboner Kulturcinema soll einem Wohnhaus weichen. Die Besitzer haben ein entsprechendes Baugesuch eingereicht.
- 23 Die Veranstalter des Arboner «Heizwerk-Festivals» beschliessen, dass sie nach drei Durchführungen das Festival wieder einstellen.
- 25 2538 Leute unterschreiben die Petition, mit der sie den Abbruch der «Wunderbar» verhindern wollen.
- 28 Der ehemalige Stadtrat Peter Gubser erholt sich schneller als erwartet von seinem Unfall, der ihn zum Tetraplegiker machte. Er darf nach sechseinhalb Monaten das Paraplegiker-Zentrum in Nottwil verlassen.
- 29 Die Arboner Fasnacht wird wegen des Corona-Virus abgesagt.

Schon an Weihnachtsgeschenke gedacht?

Taxi-Gutschein von

TAXI eve
079 840 02 02

kurtfrischknecht@hotmail.ch



Frohe Festtage

Der Arboner Stadtrat und die Stadtverwaltung wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen beschwingten Start ins neue Jahr – und vor allem gute Gesundheit.

Glücklich mit Immobilien

Mit unserer über 40-jährigen Erfahrung bewirtschaften und verwalten wir gerne auch Ihre Objekte jeglicher Art persönlich, diskret und ausgewählt.

Sie wollen Ihre Wohnung oder Ihre Liegenschaft verkaufen? 079 416 14 44 www.ender.li ... die Adresse, wenn es um Ihre Liegenschaft geht ...

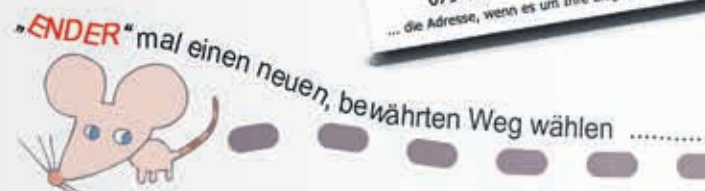
Herzlichen Dank

an unsere treue Kundschaft und unsere langjährigen Geschäftspartner für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Für Neuschlüsse und Aufträge schenken wir Ihnen im neuen Jahr 2021 10% auf alle unsere Dienstleistungen, für eine Vermittlung von Verkaufsaufträgen erhalten Sie bei erfolgreichem Abschluss eine einmalige Provision bis Fr. 1'000.00.

VERWALTUNGEN
IMMOBILIEN
ARCHITEKTURBÜRO **ENDER**

FREDY ENDER, ST. GALLERSTRASSE 140, 9320 ARBON
TELEFON 071-446 40 44, TELEFAX 071-446 44 84



Sanfte Renovation oder Komplettanierung?

Hauptsache nachhaltige Qualität www.IGOST.ch

NACHHALTIGES QUALITÄTS HANDWERK
Q STSCHWEIZ



Die Arbon Energie AG dankt Ihnen für die Treue und wünscht besinnliche Festtage sowie gute Gesundheit im neuen Jahr 2021.

Unser Betrieb bleibt vom 24.12.2020 bis einschl. 03.01.2021 geschlossen.
In Notfällen wenden Sie sich bitte an unseren Pikett-Dienst: 079 696 19 91.

MÄRZ

3 Der Arboner Stadtrat wird vom Kanton gerügt. Die beiden illegal erstellten Pergolen des Restaurants «Rotes Kreuz» hätten vom «alten» Stadtrat damals nicht bewilligt werden dürfen. Der Stadtrat hatte eine der beiden Pergolen im nachträglichen Bewilligungsverfahren gutgeheissen, die zweite jedoch nicht bewilligt. Mit dem Entscheid des Kantons muss die Pergola zur Schlosswiese hin bis Ende März rückgebaut werden.

5 Der ehemalige Arboner Polizist und SVP-Stadtparlamentarier Roland Schöni wird vom Bezirksgericht Arbon und später auch vom Thurgauer Obergericht wegen Rassendiskriminierung verurteilt. Der pensionierte Polizist hatte im Interview mit der «Thurgauer Zeitung» Fahrende unter anderem als «Schlitzohren und Kleinkriminelle» bezeichnet.

10 Beim Arboner Scheidweg baut die St.Galler Firma Osterwalder AG auf 5000 Quadratmeter einen Auto-Spa.

11 Seit vier Jahren ohne Hausaufgaben: Was an der Primar-

schule Stacherholz als Pilotprojekt startete, ist inzwischen Alltag geworden. In der Unterstufe wird auf Hausaufgaben verzichtet.

12 Ein Jahr vor dem geplanten Bezug sind fast alle Wohnungen der Überbauung «Breeze» an der Arboner Seebucht verkauft.

14 Der Kanton Thurgau ruft wegen der Covid-19-Pandemie die ausserordentliche Lage aus.

15 Der Thurgau hat sein Kantonsparlament neu gewählt (Legislatur 2020 bis 2024). Wahlgewinner sind die «Grünen» (sechs zusätzliche Sitze), die SVP bleibt stärkste Kraft. Aus dem Bezirk Arbon zieht neu der Roggwiler Ralph Wattinger (SVP) in den Grossen Rat ein. Aus der «felix.»-Region wiedergewählt sind Dominik Diezi, Arbon (CVP); Daniel Eugster, Roggwil (FDP); Konrad Brühwiler, Frasnacht (SVP); Jakob Auer, Arbon (SP); Didi Feuerle, Stachen (Grüne).

16 Sabine und Andreas Gäumann werden von der evangelischen Kirchbürgerschaft Arbon zu den neuen Pfarrern gewählt.

17 Die Grossveranstaltung «Arbon Classics» wird coronabedingt abgesagt.



Arbons Fasnächtler sind tieftraurig: Der längst vorbereitete Fasnachtszug und weitere Fasnachtsveranstaltungen müssen wegen den vom Bundesrat angeordneten Corona-Schutzmassnahmen kurzfristig abgesagt werden.



Hände desinfizieren vor jedem Einkauf. Ausserordentliche Lage in der «felix.»-Region und auf der ganzen Welt: Die Corona-Pandemie ist ausgebrochen.

18 Das Stadthaus bleibt aufgrund der Pandemie bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen.

18 Die Arbonerin Mathea Oberholzer scheidet bei der TV-Show «The Voice of Switzerland» in den Battles aus.

20 Die Sekundarschule Arbon ruft 550 Schüler dazu auf, für ältere und kranke Menschen einkaufen zu gehen.

23 Als Massnahme gegen die Ausbreitung des Corona-Virus verzichtet die Stadt Arbon bis auf Weiteres auf die Bewirtschaftung ihrer Parkplätze.

24 Wegen der Covid-19-Pandemie ruft das Bettagsfeier-OK, bestehend aus neun Arboner Politikern zum Gebet auf.

26 Hans Schuhwerk, Arboner Feuerwehrkommandant, gibt nach über 40 Jahren sein Amt ab. Ein Verkehrsdelikt (Alkohol am Steuer) führt zu seinem vorzeitigen Abgang. Die Leitung der Feuerwehr übernimmt ad interim der Kommandant-Stv. Manuel Britschgi.

28 Die evangelische Kirchgemeinde Arbon schliesst wegen der Corona-Pandemie ihre Türen. Es

werden Online-Gottesdienste auf der Webseite aufgeschaltet.

APRIL

2 Die Arboner Primar- und die Sekundarschulgemeinden verzeichnen positive Jahresrechnungen 2019: Ertragsüberschuss je rund zwei Millionen Franken.

7 Die Jahresrechnung 2019 der Stadt schliesst ebenfalls mit einem rekordhohen Ertragsüberschuss von 4,4 Millionen Franken ab. Hauptgrund sind massiv höhere Steuereinnahmen.

7 Jürg Hess aus Roggwil wird Präsident des CH Obstverbandes.

17 Beim Steinacher Gemeindebudget beanstandet die GRPK Fehler. Sie reicht Beschwerde beim Kanton ein und geht gegen die Urnenabstimmung vom 19. April vor.

23 Evelyne Jung übernimmt das Präsidium von «Arbon Tourismus». Sie löst Kaspar Hug ab.

29 Das «Summerdays-Festival» in Arbon wird aufgrund der Corona-Krise abgesagt. Einen Tag später fällt auch das Seenachtsfest dem Virus zum Opfer.



Anstelle der Weihnachtskarte berücksichtigen wir in diesem Jahr sehr gerne:



HOSPIZ ST. GALLEN
CH77 8000 5000 0533 6840 1



Des sourires pour le TOGO

TOGO
CH88 0078 4292 8248 5200 1

Weil der verkaufsoffene Sonntag vom 20.12.2020 ausfällt, gewähren wir Ihnen am Freitag, 18.12. und Samstag, 19.12.

20% auf Hardwaren & Wintertextilien

Die Zeit vergeht wie im Fluge und es steht bereits schon wieder Weihnachten vor der Türe.

Wir haben alle ein sehr forderndes und spezielles Jahr erlebt mit Einschränkungen, Unsicherheiten, Solidarität, Änderungen unserer gewohnten Abläufe, Distanz... jedoch auch Zusammenhalt, Freundschaften, Rücksichtnahme.

Wir wünschen Euch von Herzen eine besinnliche, schöne Adventszeit und wir hoffen, dass sich das Jahr 2021 wieder etwas «normalisiert»! Für uns alle.

Paddy und Coni Henner mit Sina, Chiara, Giulia, Jesko & Finn und das ganze Paddy Sport Team

Öffnungszeiten Festtage 2020/2021

Do 24.12. und Do 31.12., 08.30 – 16.00 Uhr durchgehend geöffnet
Fr 25.12. bis Mo 28.12.2020 + Fr 1.1. bis Mo 4.1.2021 bleibt unser Geschäft geschlossen

paddy sport
arbon

Paddy's Sport AG
Salwiesenstrasse 10
9320 Arbon
Telefon 071 440 41 42
www.paddysport.ch

OMELKO GARAGE AG

Wir danken herzlich fürs Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Egnacherstrasse 19
9320 Frasnacht/Arbon
www.omelko.ch



Die Casa Giesserei wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes 2021

«Weiss sind Türme, Dächer, Zweige, und das Jahr geht auf die Neige, und das schönste Fest ist da.» Theodor Fontane

Unser Ziel ist es, unseren Gästen jeden Tag aufs Neue ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Hoffentlich ist uns das auch in diesem aussergewöhnlichen Jahr gelungen. Für das Vertrauen danken wir allen Gästen, Bewohnerinnen und Bewohnern und Partnern ganz herzlich.

Wir wünschen Ihnen allen besinnliche Weihnachten und für 2021 von Herzen alles Gute und beste Gesundheit. Auf Ihren Besuch in der Casa Giesserei und im Restaurant Giesserei freuen wir uns auch im neuen Jahr.

Ihr Casa Giesserei Team

Casa Giesserei AG
Giessereistrasse 12 | 9320 Arbon | +41(0) 71 571 71 71
info@casa-giesserei.ch | www.casa-giesserei.ch



Beliebte Balkonkonzerte: Nachdem der Bundesrat die Bevölkerung auffordert «bleiben Sie zuhause», zeigt sich das musikalische Arboner Ehepaar Emanuel und Alexa Vogel kreativ und beglückt mit seiner Musik die Nachbarschaft.

MAI

1 Thomas Gutmann tritt die Stelle als neuer Vorsitzender der Bankleitung Raiffeisen RegioArbon an. Er ist Nachfolger von André Kobelt.

1 In Steinach tritt das neue Parkierreglement in Kraft. Unter anderem wird das Parkieren im Zentrum ab einer Stunde gebührenpflichtig. Dauer- und Nachtparkierer müssen auf dem ganzen Gemeindegebiet bezahlen.

1 An diesem Tag hätte das Arboner Schwimmbad die Saison eröffnen sollen. Aufgrund von Covid-19 ist dies aber nicht möglich.

11 Der Entscheid zum Kauf des Restaurant Ochsen in Roggwil wird vertagt. Eigentlich wollte der Gemeinderat die Bevölkerung im Zuge der Gemeindeversammlung über die 480'000 Franken-Anschaffung abstimmen lassen. Wegen der Corona-Krise findet die Gemeindeversammlung am 18. Mai jedoch nicht statt.

11 In den Schulen startet der Präsenzunterricht wieder. Seit dem 13. März fand für die Schüler Fernunterricht statt.

15 Auf die Arboner Ortsplanrevision sind Dutzende Einsprachen eingegangen. Diese werden im

Stadtrat in mehreren Sitzungen besprochen.

19 Architektin Regula Iseli wird von der Stadt beauftragt, für die Stadt Arbon ein städtebauliches Gutachten zum Projekt «Riva» zu verfassen. Das Gutachten soll bis im Spätsommer vorliegen.

25 Da Corona-bedingt die Bürgerversammlung in Horn abgesagt werden muss, befinden die Stimmbürger an der Urne über den Bau eines neuen Kindergartens. Für das geplante Projekt an der Feldstrasse unterbreitet die Schulgemeinde der Bürgerschaft am 7. Juni einen Kredit von 1,6 Millionen Franken.

29 Andrea Vonlanthen (SVP) beendet seine Karriere im Grosse Rat nach zwanzig Jahren.

JUNI

1 Der Roggwiler Pfarrer Hans Ulrich Hug geht nach 20 Jahren im Amt in Pension.

4 Der Regierungsrat hat entschieden: Arbon wird künftiger Standort für das kantonale Historische Museum für jüngere Geschichte.

6 Horn stimmt einem Kredit über 1,6 Millionen Franken für den neuen Kindergarten Feldstrasse zu.

11 Die Gemeinde Horn vergrössert die Fläche des Freibades, um trotz Corona-Massnahmen genügend Badegäste empfangen zu können. In der Bevölkerung sorgt dieser Entscheid für Unmut, weil dazu die Festwiese für Nicht-Badigäste gesperrt wird.

12 Die ZIK Immo AG stellt beim Bezirksgericht Arbon ein Ausweissungsbegehren für die «Wunderbar». Diese hat trotz einem Ende März ausgelaufenen Mietvertrag nach dem Corona-Lockdown wieder eröffnet.

13 Der zweite Arboner Strickweg ist eröffnet, zahlreiche Bäume werden originell und farbenfroh eingestrikt.

23 Durchbruch in Steinach: Es ist ein symbolischer Meilenstein für das Bauprojekt «Gartenhof» als die Mauer zwischen Alt- und Neubau fällt. Bezugsbereit ist das Gebäude Anfang 2021.

23 Das ehemalige, legendäre «Dancing Sternen» in Roggwil wird abgerissen. Es weicht einer Luxus-Überbauung.

24 Das Arboner Sonnenblumenhaus kann ab sofort als Ferienwohnung gebucht werden, unter dem Motto «Wohnen im Baudenkmal».

26 Der Industriekonzern TE Connectivity prüft eine Schliessung des Steinacher Standortes. Als Grund werden sinkende Absatz-

zahlen in der europäischen Automobilbranche genannt.

30 Lukas Auer (CVP) wird Arboner Parlamentspräsident. Er löst damit seinen Vater Jakob Auer (SP) im Amt ab.

JULI

6 Die Arbon Energie AG rüstet das Seewasserwerk auf. Geplant sind in den kommenden drei Jahren Investitionen von 14,5 Millionen Franken. Diese werden für die Ertüchtigung und Erneuerung des Werks und des Betriebsgebäudes verwendet.

7 Selbstfahrende Busse zur Erschliessung der Arboner Altstadt sind technisch machbar. Das zeigen die Ergebnisse der Studie, welche die Technische Gesellschaft Arbon durchführen liess. Jetzt muss die Finanzierung geprüft werden.

8 Das Projekt «Tom & Jerry» der Zürcher «Kite Architects» gewinnt den Wettbewerb für die Steinacher Dreifachsporthalle. Über das Projekt mit veranschlagten Kosten von 9,2 Millionen Franken wird voraussichtlich im Herbst 2021 an der Urne befunden.

10 Vera Tettamanti aus Horn wird neues Mitglied im fünfköpfigen Genossenschaftsrat des Verlags MediArbon, der «felix. die zeitung.» herausgibt.



In Roggwil geht eine Ära zu Ende: Pfarrer Hans Ulrich Hug und Gattin Iris gehen nach 20jährigem Wirken in Pension.



MENSCHEN IM 2020





Frohe Festtage

Zusammen unter einem Dach.
Feiern, lachen, essen, geniessen.

Alles aus einer Hand.
DAWAG

- Bedachungen
- Fassadenbekleidungen
- Dachfenster
- Bau-Visiere
- Flüssigkunststoff
- Reparaturservice

9300 Wittenbach SG www.dawag.ch

Der **felix.**-Online-Kalender

Veranstaltungen kostenlos erfassen und immer up to date bleiben!

www.felix-arbon.ch/veranstaltungen



WIR STRIPPERN UND SCHLEIFEN MIT POWER



Das Team der A. Müller AG,
Bauunternehmung in Freidorf

wünscht Ihnen Frohe Weihnachten und
ein gesundes und erfolgreiches 2021.

**Umbau
Hochbau
Kunstrasen
Sportplatzbeläge
Industrie- und
Decorbeläge**

11 Die «Wunderbar»-Pächterin Simone Siegmann erhält beim Bezirksgericht Weinfelden Recht. Sie darf bis Ende Jahr im Lokal wirtin.

14 Die Tecti AG aus Teufen plant in Stachen, vis-à-vis der Mosterei Möhl eine Überbauung mit elf Mehrfamilienhäusern.

23 Das Hotel Bad Horn eröffnet den neu erstellten Ostflügel.



Die Stacherholz-Lehrerschaft freut sich, endlich mehr Platz für den Schulunter-
richt zu bekommen: Der neue Schulhastrakt wird in Betrieb genommen.

AUGUST

12 Der Erweiterungsbau des Schulhauses Stacherholz wird in Betrieb genommen. Neu gibt es auch auf diesem Schulcampus eine Tagesstruktur für Kinder bis 16 Jahren, mit Betreuung an fünf Tagen pro Woche von 7 bis 18 Uhr.

13 Das Nutzungsverbot für die Pergolen des Restaurants «Rotes Kreuz» ist rechtskräftig. Das kantonale Departement Bau und Umwelt bestätigt den Entscheid der Stadt. Der Wirt darf die beiden Bauten ab dem 24. August nicht mehr nutzen.

14 Die Streitigkeiten rund um das ehemalige Raduner-Areal in Horn können beigelegt werden. Mit dem Kanton als Vermittler einigen sich die involvierten Parteien. Damit steht einer abschliessenden Sanierung des mit Altlasten kontaminierten Geländes nichts mehr im Wege.

14 Der neue Arboner Stadtrat spricht sich dafür aus, das Projekt «Spange Süd» weiter zu verfolgen.

15 Die «Sirius», das Boot der Seerettung Arbon wird bereits 30jährig.

18 Das Stadtparlament Arbon stimmt einer Erhöhung des Landkreditkontos auf zehn Millionen Franken zu. Die Vorlage kommt im Herbst vors Stimmvolk.

19 Die Arbopark Promotion AG kündigt an, in einer ehemaligen Saurerhalle im WerkZwei für 1,4 Millionen Franken einen Freizeitpark bauen zu wollen.

26 Die Roggwiler Stimmbürger sprechen sich für einen Kauf des Gasthauses «Ochsen» inklusive dem Ochsenplatz durch die Gemeinde aus, zum Preis von 480 000 Franken.

28 Die Sekundarschule Arbon ist einmal mehr mit einem Wasserschaden konfrontiert. Diesmal betrifft es die Doppelturnhalle Stacherholz.

28 Das dreiköpfige Organisationsteam des Arboner Wochenmarkts kündigt an, sich Ende Saison von der Marktorganisation zurückzuziehen. Auf einen Bericht im «felix.» melden sich mehrere mögliche Nachfolger.

SEPTEMBER

6 Matthias Maywald, neuer evangelischer Pfarrer in Roggwil, tritt sein Amt an.

7 Das Departement des Innern des Kantons St. Gallen weist die Beschwerde der Steinacher Geschäftsprüfungskommission zurück. Die Gemeinde Steinach hatte an der Urnenabstimmung zum Budget 2020 festgehalten, ob-

wohl im Vorfeld ein Fehler entdeckt worden war. Es handle sich dabei um einen Verfahrensfehler. Dieser sei jedoch nicht so gravierend, dass die Abstimmung wiederholt werden müsse.

7 In Steinach stellen sich elf Kandidaten für die Wahl in den fünfköpfigen Gemeinderat zur Verfügung.

7 Arbon prüft im Rahmen einer Pilotphase vom 11. September bis 14. Dezember ein neues Rufsameltaxi-Angebot. Damit könnten die nächtlichen öV-Verbindungen zwischen Arbon und Romanshorn wieder erweitert werden. Aktuell verkehren die letzten Züge von Romanshorn nach Arbon nur bis Mitternacht.



Das Viersterne-Superior-Hotel Bad Horn erhält einen neuen Ostflügel. Die 42 grosszügigen Gästezimmer werden als Fertigbauelemente per Kran eingesetzt.

12 Das Ohrenkino des Arboner Klangkünstlers Stefan Philippi eröffnet im ehemaligen Saurer-Werk1 (ZiK).

22 Felix Perrone wird als neuer Kommandant der Feuerwehr Arbon vorgestellt, Vizekommandant ist Manuel Britschgi, bisheriger Kommandant ad interim.

23 Die Stadt Arbon präsentiert das Budget 2021. Sie rechnet mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis.

23 Die Schulgemeinde Frasnacht erhöht den Steuerfuss von 60 auf 64 Prozent.

25 Die Veranstalter des «Heizwerk»-Festivals führen trotz Corona-Pandemie einen Musikevent durch. Allerdings im kleineren Rahmen als das frühere Festival und unter dem neuen Namen «Kleines Feines».

25 Die Arboner Vereine erhalten nur im Härtefall finanzielle Unterstützung wegen der Covid-Pandemie, so die Antwort des Stadtrats auf mehrere Vorstösse im Parlament zum Thema. Der Stadtrat will nicht alle Vereine über einen Kamm scheren, denn nicht alle seien wegen der Corona-Krise in finanziellen Schwierigkeiten.

TAXI eve
079 840 02 02



Allen Felix-Leserinnen und -Lesern
wünscht das Taxi Eve Team
ruhige und besinnliche Festtage!

Seegarage Bärtsch

Seegarage B.+K. Bärtsch
St. Gallerstrasse 41a
CH-9325 Roggwil
Tel. 071 446 80 20
Fax 071 446 06 12
info@seegarage-baertsch.ch

Wir danken unseren Kunden

für das Vertrauen

und wünschen ein

glückliches 2021.

bleiben Sie gesund!



WÜNSCHT FROHE

WEIHNACHTEN!

Ich bedanke mich herzlich für Ihre
Kundentreue im vergangenen Jahr.
Und freue mich, Sie im 2021 wieder bei
mir begrüßen zu dürfen.

Salon Selina Romanshornstrasse 60 9320 Arbon 071 525 08 01

Sonnhalden

Wir vom Sonnhalden-Team sagen Ihnen allen von ganzem Herzen Danke für Ihre Treue und die vielen kraftspendenden Worte, Zeilen und Gesten.

Das unglaublich herausfordernde 2020 neigt sich dem Ende zu. Es hat uns allen gezeigt, dass jeder von uns Teil eines Ganzen ist, jeder wichtig ist - unabhängig vom Alter - und aktiv mittragen darf und sollte.

Herzlichen Dank und bleiben Sie gesund!

Details zum Betrieb finden Sie stets aktuell auf unserer Homepage inklusive der Öffnungszeiten über die Festtage.

*Wir wünschen
Ihnen lichtvolle und
kraftspendende
Festtage und
alles Gute im 2021*

Genossenschaft Regionales Pflegeheim Arbon
Rebenstrasse 57, CH-9320 Arbon,
Tel. Restaurant 071 447 24 35, www.sonnhalden.ch

27 Steinach hat seine Gemeindebehörde für die nächsten vier Jahre gewählt: Andreas Popp (CVP), Markus Lanter (FDP) und Roland Etter (parteilos) werden im Amt bestätigt. Im ersten Wahlgang neu in den Gemeinderat gewählt wird Janine Eberle. Ein Sitz kann noch nicht besetzt werden. Ebenfalls im Amt bestätigt werden Gemeindepräsident Michael Aebisegger und Schulratspräsidentin Cornelia Letti-Künzler.

neu geschaffene Stabsstelle der Stadt.

3 Roman Buff übergibt das Präsidium der EVP Arbon an Judith Huber.

6 Koni Brühwiler wird neuer Präsident der SVP Arbon. Er führte die Partei bereits interimistisch seit eineinhalb Jahren.

8 «Wunderbar»-Pächterin Simone Siegmann hat eine Erstrekkungsklage bei Gericht eingereicht. Sie will damit erreichen, dass die «Wunderbar» bis auf weiteres geöffnet bleiben kann.

27 Die Berger Bevölkerung schenkt seiner Gemeindebehörde das Vertrauen: Alle Gemeinderäte werden bei der Erneuerungswahl bestätigt: Sandro Parissenti (Gemeindepräsident), Christian Bischoff, Cyrill Meier, Christian Würth und Schulpräsidentin Anneliese Leitner-Frei.

9 Der Gemeinderat Steinach wird zum zweiten Mal vom Kanton St. Gallen zurückgepfiffen. Der Rekurs von benachbarten Landwirten gegen den illegal erstellten Lärmschutzwall Kehlhof wird gutgeheissen.

29 In einer rekordkurzen Budgetsitzung verabschiedet das Arboner Stadtparlament das Budget 2021. Debattiert wird vor allem über die einprozentige Erhöhung des Personalaufwands für individuelle Lohnerhöhungen. Ausser der SVP sprachen sich alle Parteien dafür aus.

9 Drei Cider der Mosterei Möhl werden bei der International Cider Challenge ICC im britischen Sussex ausgezeichnet.

10 Das Bundesverwaltungsgericht weist die Beschwerde der Saurer-Rentner ab. Die Pensionäre verlangten von der Pensionskasse der Saurer-Unternehmung eine Beteiligung an Überschüssen und mehr Mitbestimmungsrecht.

OKTOBER

16 Markus Rosenberger ist neuer Leiter der Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften der Stadt Arbon. Es handelt sich um eine

16 Das Verwaltungsgericht des Kantons Thurgau hat entschie-



Steinachs frisch gewählter Gemeinderat am Wahlsonntag vom 27. September.



Die Gemeinde Berg SG hat ihre Gemeindebehörde für die nächsten vier Jahre wiedergewählt. Es war eine Wahl ohne Auswahl.

den: Das Nutzungsverbot der Stadt Arbon für das Hotel-Restaurant «Rotes Kreuz» war zu Recht erlassen worden. Die beiden Pergolen dürfen ab sofort bis auf Weiteres nicht genutzt werden.

17 Weniger Steingärten in Arbon – dieses Ziel soll mit entsprechenden Vorschriften in der laufenden Revision der Ortsplanung sichergestellt werden. Künftig müssen Bauherren zusammen mit dem Baugesuch auch ein Konzept für die Umgebungsgestaltung einreichen.

19 Arbon erhält seinen ersten Unverpacktladen in den Räumen des «Planet One» im ZiK.

20 Der neue Doppel-Kindergarten Bergli in Arbon wird eingeweiht.

22 Die geschützte Plantane auf dem «Bündnerhof»-Areal ist krank. Der vor vier Jahren noch kerngesunde Baum wird in einem neuen Gutachten, das von Grundstückbesitzer Carmelo Pepi in Auftrag gegeben wurde, für krank bezeichnet. Die Stadt Arbon holt eine Zweitmeinung ein – auch das zweite Gutachten bestätigt, dass die 33 Meter hohe Platane schwer krank sei (Platanenkrebs).

30 Der Arboner Kultur- und Museumstag vom 7. November wird Corona-bedingt abgesagt.

31 Frasnachter diskutieren in einem Workshop über die Zukunft ihres Stadtteils.

NOVEMBER

1 Feierliche Amtseinführung der zwei neuen evangelischen Arboner Pfarrer: Das Ehepaar Sabine und Andreas Gäumann teilt sich die Pfarrstelle und ersetzt die in den Ruhestand getretene Angelica Grewe.

2 Die Gemeindeverwaltung Roggwil hat wegen der Corona-Pandemie auf Zwei-Schichtbetrieb umgestellt.

3 Der Roggwiler Schuh-Unternehmer Karl Müller (68) übergibt die Geschäftsführung von «Kybun» an Urs Koller (54), Ex-Poststellenleiter und «Postfinance»-Kadermann aus Arbon.

4 Was befürchtet wurde, wird Tatsache: der amerikanische Elektronikkonzern TE Connectivity gibt bekannt, dass er nicht nur die 259 Arbeitsplätze in der Produktion des Werkes Steinach, sondern auch die 37 Administrativstellen abbauen wird.

6 Beim ins Stocken geratenen Projekt «Riva» hat der Stadtrat den Generalsekretär des kantonalen Departements für Bau und Umwelt (DBU), Marco Sacchetti,

DER NEUE PEUGEOT e-208. FULL ELECTRIC

JETZT PROBE FAHREN

MOTION & e-MOTION

PEUGEOT

Neuer PEUGEOT e-208 FULL ELECTRIC, Vierstich, kombiniert (WLTP): 17,6 kWh/100 km, CO₂-Ausstoss, kombiniert (WLTP): 0 g/km, Energieeffizienzklasse A.

PEUGEOT empfiehlt TOTAL

Garage Kaufmann AG Wittenbach
Arbonerstrasse 39
9300 Wittenbach
Tel 071 292 15 15
info@garagekaufmannag.ch
www.garagekaufmannag.ch

beauftragt, zu vermitteln zwischen HRS (Bauherrschaft), Fachämtern und der Stadt. Ziel dieser «kleinen Runde» ist es gemäss Stadtrat, für das Projekt «Riva/Metropol» am See nach einer «allseits akzeptablen Lösung zu suchen».

7 Das Arboner Stadtparlament tagt unter Maskenpflicht und behandelt lauter Geschäfte aus den eigenen Reihen, welche Energie- und Covidmassnahmen betreffen.

7 Ein Vorstoss von SP-Stadtparlamentarierin Ruth Erat führt dazu, dass die Stadt Arbon die Abstimmungsunterlagen künftig wieder an beide verheirateten Partner versendet. Bisher gingen die Unterlagen nur an den Ehemann. Dies wiederum sorgt teils für Kopfschütteln und wird in der Bevölkerung als Papierverschwendung bezeichnet.

10 Horns Schulpräsidentin Margrith Schrepfer gibt bekannt, dass sie im Frühjahr von ihrem Amt zurücktritt.

12 Die Roggwiler Saalbaugenossenschaft beschliesst einstimmig, die Liegenschaft «Ochsen»

mitsamt dem vorliegenden Ochsenplatz für 480 000 Franken an die Gemeinde zu verkaufen.

13 Mehr Gastronomie am See: Am Arboner Seeufer sollen fünf temporär befristete Gastronomiestandorte geschaffen werden. Der Stadtrat lässt die neuen Gastroplätze per Inserat öffentlich ausschreiben.

14 Eine Verschiebung der ehemaligen Saurer-Kantine (Hotel Wunderbar) würde rund 1,5 Millionen Franken kosten. Weitere 1,5 bis 2 Millionen Franken müsste auch für die Sanierung aufgewendet werden. Dies ergibt eine vom Stadtrat in Auftrag gegebene Kostenschätzung.

18 Die Kinderhilfsorganisation «Unicef» erteilt der Stadt Arbon zum zweiten Mal nach 2016 das Label «Kinder- und jugendfreundliche Stadt». «Verdienen» tut sich die Stadt dieses Label durch Aktionen und Massnahmen zugunsten von Kindern und Jugendlichen.

21 Dem «Horner Kreis» fehlt der Nachwuchs – der Vorstand beschliesst, diesen Kulturverein aufzulösen. Und dies nur ein Jahr nach dem 100-Jahr-Jubiläum.



Das Gasthaus «Ochsen» inklusive Ochsenparkplatz im Dorfzentrum Roggwil wird von der Gemeinde gekauft für 480 000 Franken.



Zurück in der Altstadt: Nach fünfjährigem Unterbruch kursieren seit Mitte Dezember wieder Postauto-Linienbusse durch die Altstadt von Arbon.

28 Während viele andere Christkindlimärkte der Pandemie zum Opfer gefallen sind, hat das Arboner OK für den Christkindlimarkt beschlossen, den Markt durchzuführen.

29 Steinach wählt Andreas Lutz (parteilos) in den Gemeinderat. Er gewinnt das Rennen gegen Dominik Aliesch (SVP) mit 94 Stimmen Vorsprung.

29 Das Arboner Stimmvolk stimmt an der Urne einer Erhöhung des Landkreditkontos von drei auf zehn Millionen zu.

DEZEMBER

1 Wie weiter mit der Arboner Altstadt? Der Stadtrat lässt eine «Nutzungsstrategie» erarbeiten durch zwei externe Fachleute (Paul Dominik Hasler, «Büro für Utopien» und Ueli Strauss, ehemaliger Kantonsplaner SG). Ziel ist es, eine Strategie für die Aufwertung und Belebung der Altstadt zu erarbeiten.

4 Das Seniorenzentrum Horn wird von der «Terz-Stiftung»

gleich in drei Kategorien mit Bestnote ausgezeichnet. Bewertet wurde die Zufriedenheit der Bewohnenden, Mitarbeitenden und Angehörigen.

14 Ab sofort fahren wieder die Postautos durch die Arboner Altstadt. Die Verlängerung der beiden Linien 210 und 211 ab Steinach nach Arbon bringt für die Stadt Arbon deutliche Verbesserungen. Es gibt unter der Woche einen Halbstundentakt, ab Wochenende Stundentakt.

31 Die traditionsreiche «Witzig Papeterie» in Arbon wird an das Papeterie-Fachgeschäft Pius Schäfli AG in Gossau verkauft.

31 Wechsel an der Spitze des Feuerwehrkommandos Roggwil: Pascal Schiavo übergibt das Kommando an Raphael Pfister. Und das Vizekommando geht von Jürg Kreis an Roman Walter.

Zusammenstellung: Kim Berenice Geser/Ueli Daepf

Casa Giesserei in Arbon

In Krankheit gut betreut und aufgehoben

Mein Name ist Mirjam Stüber, ich bin 83 Jahre alt und wohne seit Juli 2019 in der Casa Giesserei in Arbon. Für mich war es definitiv die richtige Entscheidung.

Es war im Sommer, an einem Freitag. Mich befiel unerwartet ein lästiger, trockener Husten. Seit ich in dieser Wohnung bin, war ich noch nie krank, deshalb hatte ich auch keine Hustentees zum Trinken oder Salben zum Einreiben – nur ein bisschen Vicks und noch weniger Liberol.

Am folgenden Samstag kam meine Tochter Cornelia zu mir, um mein Bett frisch zu beziehen und die Bettwäsche zu waschen. Wir trugen beide die von ihr mitgebrachten Masken. Damals gab es noch keine Maskenpflicht. Als ich wieder allein war, betätigte ich die Notrufuhr und nach kurzer Zeit erschien eine Pflegerin der Casa Giesserei, die mir Fieber gemessen hatte. Am Sonntag kochte ich mir eine Hafersuppe. Jeden Tag kam eine Pflegerin, die das Fieber kontrollierte, das in der Zwischenzeit angestiegen war. So wurde mir angeraten, am Montag meinen Arzt aufzusuchen und einen Corona-Test durchführen zu lassen. Zu dieser Zeit wurde noch nicht so schnell und häufig getestet, wie heute.

Meine Jungen begaben sich freiwillig in Quarantäne und entschuldigten sich im Geschäft. Da ich vor etlichen Jahren bereits eine Lungenentzündung durchgemacht hatte, wusste ich, wie sich diese Krankheit anfühlt. Der Arzt stellte eine Bronchitis und den Beginn einer Lungenentzündung fest und gab mir Antibiotika. Der Corona-Test war äusserst unangenehm, und wir mussten bis zum nächsten Tag warten, bis das negative Ergebnis bekannt gegeben wurde. Wir schnauften alle vor Erleichterung auf.

Es dauerte mehr als eine Woche, bis ich wieder in meinem Bett schlafen konnte; vorher schlief ich auf dem Sofa, fast sitzend. Das Essen durfte ich mit dem Rollator im Restaurant holen, immer eine Schutzmaske tragend. Seit dieser Erfahrung bin ich noch dankbarer, hier, in der Casa Giesserei, leben zu dürfen.



Wir beraten Sie gerne!

Casa Giesserei AG
Giessereistrasse 12 | 9320 Arbon
+41(0) 71 571 71 71 | info@casa-giesserei.ch
www.casa-giesserei.ch



Hotel Restaurant Park
9320 Arbon

Liebe Gäste
Trotz den jetzigen Umständen sind wir für Sie da!
Ab sofort liefern wir Ihnen von 12 bis 22 Uhr jedes Essen, welches auf unserer Speisekarte ist, zu Ihnen nach Hause.
Die ganze Speisekarte finden Sie unter www.restaurantpark.ch
Kontaktieren Sie uns auch per Telefon 071 446 11 19.
Wir wünschen schöne Festtage.

Ristorante da Raffaele

Cucina Italiana

Liebe Gäste, wir wünschen Ihnen schöne Festtage und ein gesundes neues Jahr!

Unsere Öffnungszeiten über die Feiertage:
24. und 31. Dez. von 17 bis 24 Uhr / 25. und 26. Dez. von 12 bis 19 Uhr
Wir servieren à la Carte.

Täglich von 17 bis 21 Uhr Take-Away
Karte siehe Facebook: [raffaelecucinaitaliana](https://www.facebook.com/raffaelecucinaitaliana) oder Tel. 071 446 52 88

Ristorante da Raffaele - Wirtschaft zum Storchen, Walhallastrasse 5, 9320 Arbon

Vielen Dank an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Spitex RegioArbon

Dieses Jahr hat uns alle daran erinnert, uns auf das Wesentliche zu besinnen. Für den Vorstand und das Leitungsteam sind das die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mit ihrer wertvollen Arbeit, ihrem Engagement und ihrem Durchhaltevermögen die letzten Monate gemeinsam gemeistert haben.

Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen dem Gewerbe viel Kraft in dieser schweren Zeit.

**Blieben Sie alle gesund!
Ihre Spitex RegioArbon**

Um ihre Wertschätzung auszudrücken, beschenkt die Spitex RegioArbon das Personal mit einem kulinarischen Geschenkkorb mit regionalen Produkten sowie GTOB-Gutscheinen, um die lokale Wirtschaft in diesen schwierigen Zeiten zu unterstützen.



Gesamterneuerungswahl Schulbehörde 7. März 2021

Gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht sind erste Wahlgänge bis zum 69. Tag vor dem Abstimmungstag anzukündigen. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass Vorschläge zur Aufnahme auf die Namenliste bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag (11. Januar 2021) einzureichen sind.

Die Liste mit den rechtzeitig vorgeschlagenen Personen wird als offizieller Wahlvorschlag den Abstimmungsunterlagen beigelegt. Es können allerdings auch Personen gewählt werden, die nicht auf dem Wahlvorschlag figurieren.

Eingabe von Vorschlägen bitte an:
Margrit Schrepfer, Schulpräsidentin, Feldstrasse 15, 9326 Horn
Mail: margrit.schrepfer@schule-horn.ch



Aus der SSG Arbon

Gesamterneuerungswahlen am 7. März

Am 7. März 2021 findet die Wahl der Schulbehörde der Sekundarschulgemeinde (SSG) Arbon für die Amtsdauer 2021 – 2025 statt. Zu wählen sind das Schulpräsidium und vier frei wählbare Mitglieder. Die bisherigen **Robert Schwarzer** (Schulpräsident), **Adrian Bitzi** (FDP), **Evi Fäh** (SP), **Jerôme Heer** (FDP) und **Nicole Schumacher** (CVP) stellen sich für eine weitere Amtsdauer zur Verfügung. In der GRPK ist wegen Wegzug **Jonas Niggli** zu ersetzen. Zu einer weiteren Amtsdauer bereit sind **Juan Francisco Rivero**, **Tobias Egger**, **Domenic Hug** und **Susann Kehl**.

Schulraumkonzept

Die Schulbehörde der SSG Arbon hat für die Jahre 2021 bis 2031 ein Schulraumkonzept erarbeitet. Dieses geht von einem Anstieg der Schülerzahlen um zirka 100 auf rund 620 Schülerinnen und Schüler aus. Das von der Behörde definierte Soll-Raumprogramm zeigt für die Schulzentren Stacherholz und Reben 25 Investitionsbedarf auf. Dieser wird nun mit der Vornahme von Zustands- und Instandsetzungsanalysen erhoben. Anders zeigt sich die Situation im Schulzentrum Reben 4. Nachdem ein im Jahr 2000 vorgelegenes Sanierungs- und Ausbauprojekt aus finanziellen Gründen nicht umgesetzt wurde, sind die grundlegenden Probleme geblieben bzw. haben sich in der Zwischenzeit noch verschärft: Ungenügende Werk- und naturwissenschaftliche Räume, sanierungsbedürftige Turnhalle, 20jähriges Schulraum-Propositorium usw. Mit einer Machbarkeitsstudie werden hier nun die baulichen Möglichkeiten geklärt. Die Ergebnisse dieser Arbeiten sollen bis Sommer 2021 vorliegen. In diese einbezogen sind Abklärungen für einen Ausbau des heutigen Tagesschulangebots. SSG Arbon

LESERBRIEF

Saurer-Pensionskasse: Gewerkschafter erwacht

Die Saurer-Pensionskasse ist eine Ausnahme unter den Pensionskassen. Ihre Verpflichtungen deckt sie seit je zu deutlich mehr als 100 Prozent. Bezogen auf den einzelnen Versicherten wird sie gar stetig reicher. Grund dafür waren seinerzeit grosszügige Patrons, eine fleissige Arbeiterschaft und sehr rentable Vermögensanlagen, die höhere Renten erlaubt hätten als bezahlt. Zudem nahm die Zahl der Versicherten wegen der Einstellung der Lastwagen- und Verlegung der Webstuhlproduktion nach China sowie wegen Wegsterbens vieler Alt-Saurianer über die Jahre deutlich ab. Keiner dieser ausgeschiedenen Versicherten konnte seine Pensionsüberdeckung mitnehmen. Wer bestimmt über die so bei der Kasse gebliebenen vielen überschüssigen Millionen? Der Stiftungsrat. Wer sitzt dort? Je zur Hälfte Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter. Da jeder Arbeitnehmer einmal Rentner wird, Rentner im Stiftungsrat aber nicht vertreten sind, sollten sich die Arbeitnehmervertreter auch für Rentner einsetzen. Gerichte werden ihnen kaum helfen, damit sie etwas vom Überschuss erhalten. Das Gesetz räumt nämlich Stiftungsräten grosse Freiheit ein, wozu sie Überschüsse verwenden dürfen. Gefordert ist demzufolge der Wille des Saurer-Stiftungsrates, etwas für seine Rentner zu tun. So gewährte er ihnen vor Jahren 13 statt 12 Monatsrenten. Präsident des Stiftungsrates ist Jacob Auer. Er ist Regionalpräsident der Gewerkschaft Unia. Im Arboner Parlament besticht er als wortgewaltiger Gewerkschafter. Darum der Aufruf an ihn und die übrigen Arbeitnehmervertreter im Stiftungsrat: Schafft Gerechtigkeit! Lasst Rentner und deren Witwen am Erfolg der Pensionskasse wieder teilhaben! Dies, so lange sie noch leben.

Riquet Heller, Arbon

Eine Weihnachtsaktion mit Herz



Im Herbst lancierte das Team von «Filati Mode mit Wolle» die Herzstrick-Aktion. Das Ziel: Den Bewohnerinnen und Bewohnern in den Alters- und Pflegeheimen der Region eine Freude zu machen. Rund 400 gestrickte und gehäkelte

Herzen sollten zusammenkommen. Die Erwartungen wurden jedoch weit übertroffen. Insgesamt wurden 1093 Herzen bei «Filati» abgegeben. Darunter sogar solche, die den Weg von Bern nach Arbon gefunden hatten. Inzwischen wur-

den die Herzen alle einzeln verpackt und mit einer Karte von Heidi Weh versehen in den Alters- und Pflegeheimen von Romanshorn, Salmsach, Neukirch-Egnach, Arbon, Steinach, Goldach, Horn und Rorschach verteilt.



Öffnungszeiten über die Weihnachtstage

Die Büros der Gemeindeverwaltung Horn bleiben vom Mittwoch, 23. Dezember, 17 Uhr, bis und mit Sonntag, 3. Januar, geschlossen. Ab Montag, 4. Januar 2021, 8 Uhr, ist die Gemeindeverwaltung wieder normal geöffnet. Bei Todesfällen und in anderen Notfällen wird die Bevölkerung gebeten, sich an die Notfall-Nummer 058 346 21 49 zu wenden. Wer eine SBB-Tageskarte für einen Ausflug zwischen Weihnachten und Neujahr reserviert hat, wird gebeten, diese rechtzeitig – also noch vor Weihnachten – auf der Gemeindeverwaltung abzuholen.

Gemeindekanzlei Horn

Beschriftung mit Biss

«Creativa» seit 25 Jahren kreativ



Firmengründer und Geschäftsinhaber Eric Haltmeier (links) mit der Auszubildenden Joana Tanner und dem langjährigen Mitarbeiter Christof Grob.

Marken sichtbar machen: Darauf hat sich das Arboner Beschriftungsunternehmen «Creativa» spezialisiert. Seit 25 Jahren behauptet es sich pfiffig, kompetent und erfolgreich auf dem Markt.

«Wir schreiben alles an, was man anschreiben kann», sagt Eric Haltmeier. Der Schildmützenträger, in dessen Augen der Schalk oft und gerne aufblitzt, ist der «Kopf» des Kleinunternehmens «Creativa». Vor einem Viertel Jahrhundert hat der gelernte «Metropol»-Koch zusammen mit drei Kollegen sein Unternehmen gegründet. Und hat mit seinen Beschriftungen zahlreichen Unternehmen mit zum Erfolg verholfen. Zu den wichtigsten Kunden – seit der Firmengründung von «Creativa» gehören etwa die Mosterei Möhl, Konform, A.S.I. Autospritzwerk Carrosserie.

Vom Schaufenster bis zum Bierglas Wenn es um Werbung und Beschriftungen geht, ist «Creativa» nie um eine kreative Idee verlegen. Eric Haltmeier und seine Mitarbeiter Christof Grob (seit 23 Jahren da-

bei) und die Auszubildende Joana Tanner wissen, wie Marken sichtbar gemacht werden. Sie kennen sich aus im Beschriften von Schaufenstern, Fassaden und Fahrzeugen. Sie kreieren Werbeflächen, Baureklamen, Infosäulen, Leuchtreklamen und Türschilder. «Zu Hause» sind sie auch im Gestalten von Werbetafeln, 3D-Beschriftungen, Messeständen und Rollups, Textildruck, Lasergravuren, Digitaldruck und grossformatigen Textilbannern. Ob das nun das Bedrucken von T-Shirts für die TV-Sendung «Donnschtig-Jass» ist oder eine Lasergravur auf Biergläser: die Leute von «Creativa» sind äusserst flexibel und wissen mit verschiedensten Beschriftungstechnologien umzugehen. «Ich bin stets interessiert an neuen Technologien», sagt Eric Haltmeier. Sein Kleinunternehmen hat sich unter anderem einen Namen gemacht mit Lasergravuren und den Folienschnitt.

Aus Schnapsidee wurde «Creativa» Für Eric Haltmeier ist vor 25 Jahren ein Traum wahr geworden. Er war 30jährig und hatte mit drei Kolle-

gen die Idee, sich selbständig zu machen. «Wir haben unsere Firma aus einer 'ein bisschen viel Schnaps Idee' heraus gegründet», erinnert er sich. Mit bescheidensten Mittel hätten sie begonnen. «Die ersten fünf Jahre waren sehr hart», erinnert sich Eric Haltmeier. Es waren anfangs vor allem Fahrzeugbeschriftungen und Werbebanner, welche sie bedruckten. Dann kam der Digitaldruck und vor sieben Jahren der Laserdruck und die 3-D-Beschriftung dazu.

Optimistisch in die Zukunft Seine drei Geschäftspartner sind längst abgesprungen, Eric Haltmeier und sein Mitarbeiter Christof Grob haben das Kleinunternehmen in der Liegenschaft an der Romanshornstrasse (hinter der Elite Garage) erfolgreich weitergeführt. Eric Haltmeier ist guten Mutes, auch wenn er durch die zahlreichen coronabedingten Veranstaltungsabsagen zahlreiche Aufträge verloren hat: «Autos werden auch in Zukunft angeschrieben, Werbeplakate auch – die Leute wollen Dinge beschriftet haben – dafür ist unser Handwerk noch gefragt.» Ueli Daepf

Steinach budgetiert 1,5 Mio. Defizit für 2021

Der Gemeinderat Steinach zeichnet für 2021 ein «eher düsteres Szenario» was die Finanzen betrifft. Budgetiert ist ein Defizit von knapp 1,5 Millionen Franken.

Für dieses Defizit nennt Gemeindepräsident Michael Aebisegger zwei Hauptgründe: Der «Lebensraum Gartenhof» wird die Gemeindekasse mit einem Betriebsdefizit von über 400 000 Franken belasten. Im übrigen hat der Gemeinderat Corona-bedingt die Steuereinnahmen nach unten korrigiert, allein 800 000 Franken weniger Einnahmen von den natürlichen Personen. Massiv zu Buche schlagen wird auch die Schliessung der Firma TE Connectivity, die in den kommenden Monaten fast 300 Stellen abbaut in Steinach. Gemeindepräsident Michael Aebisegger gibt keine Zahl bekannt, wie hoch der Steuerausfall durch diese Firmenschliessung sein wird für die Gemeinde. In Steinach kursiert jedoch aus gut unterrichteten Quellen, dass die Schliessung von TE Connectivity rund 300 000 Franken an Steuerausfällen pro Jahr bringen wird. ud.

Offene Kirche am vierten Advent

Morgen Samstag, 19. und am Sonntag, 20. Dezember, steht die katholische Kirche St. Martin den ganzen Tag für die Bevölkerung offen. Es können Bibelzitate, ein Friedenslicht oder für die Kinder ein Mal-Rätsel-Bastelheft mit nach Hause genommen werden – oder einfach Sein und die Stille erleben. Am Samstag, 19. Dezember, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr bietet die katholische Kirchgemeinde ein Gesprächsangebot in der Kirche an mit einem Seelsorger. Am Sonntag von 16 bis 18 Uhr ist Anbetung und ab 17.30 Uhr wird die Anbetung begleitet mit adventlicher Orgelmusik. Für die Weihnachtsgottesdienste findet sich auf www.kath-arbon.ch der entsprechende Link. Es gibt noch freie Plätze. mitg.

coiffeur sisters

Frohe Weihnachten und zum neuen Jahr die besten Wünsche.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

daniela bischof
monika segginger
romanshornstr. 79
9320 arbon
071 446 11 66
www.coiffeur-sisters.ch

PAB Chikken

Neu
an der St. Gallerstrasse 16
das knusprigste Chikken der Stadt

schoop
kommunikations — rezepte

Das Schoop Team wünscht schöne Festtage.
schoop.ch

HIOB INTERNATIONAL
Staatlich anerkanntes Hilfswerk

GRATISABHOL-DIENST UND WARENANNAHME für Wiederverkäufliches

RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN zu fairen Preisen

Brockenstube Rorschach
St. Gallerstr. 16,
Tel. 071 845 27 37
www.hiob.ch,
rorschach@hiob.ch

Weitere HIOB
Brockenstube
Wittenbach/St. Gallen
Tel. 071 298 38 65,
St. Gallerstrasse 1

HELFEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

KURT METTLER

wünscht Ihnen allen Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2021!

Manitou-Hebebühnen Kran & Staplerarbeiten

Arbon • Neukirch • Egnach • 079 424 62 67

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeigen Arbon

Am 5. Dezember 2020 ist gestorben in Arbon: **Hedinger geb. Mökli Christine**, geboren am 27. Oktober 1962, von Steinach, Neunkirch, Schaffhausen, wohnhaft gewesen in Arbon, Metzgergasse 9. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Frau Livia Mazzaretto, Haggenhaldenstrasse 33, 9014 St. Gallen.

Am 9. Dezember 2020 ist gestorben in Arbon: **Wattinger Paul**, geboren am 22. Januar 1927, von Hüttwilen, Ehemann der Wattinger geb. Böttschi Myrtha, wohnhaft gewesen in Arbon, c/o Pflegeheim Sonnhalden, Rebenstrasse 57. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Frau Monica Forster, Werftstrasse 4, 9320 Arbon.

Am 13. Dezember 2020 ist gestorben in Arbon: **Marty Roland**, geboren am 5. Februar 1957, von Unterberg, Ehemann der Marty geb. Lutz Marianne, wohnhaft gewesen in Arbon, Brühlstrasse 84. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Frau Marianne Marty, Brühlstrasse 84, 9320 Arbon.

Amtliche Todesanzeige Horn

Am 28. November 2020 ist gestorben in St. Gallen: **Gallo geb. Schläpfer Margrit Klara**, geboren am 24. Mai 1944, von Grub, Ehefrau des Gallo Tonino Giovanni Paolo, wohnhaft gewesen in Horn, Bahnhofstrasse 2c. Trauerhaus: Gallo Tonino, Bahnhofstrasse 2c, 9326 Horn. Die Urnenbeisetzung hat im Familienkreis stattgefunden.

PRIVATER MARKT

Keine Lust oder keine Zeit zum bügeln? **Sandra's Bügelservice** übernimmt das für Sie. Telefon 078 680 77 15. Mit Abhol- und Bringservice.

der-plattenleger.com Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 vom See.

Weihnachten kommt! Günstig zu verkaufen 1 schöner Puppenwagen, 1 Verkäuferli-Laden und 1 Skihelm (60) neuwertig. Tel. 071 446 67 60.

Biete Fahrdienste für bedürftige Personen in der Region Arbon – Steinach – Tübach – Horn an. Ich fahre mit Ihnen z.B. Spital-, Arztbesuche wie Therapien. Tel: 077 502 26 71. **Für Rollstuhl** Tel. 079 409 55 23.

REINIGUNGEN UND MALERARBEITEN INNEN, ob grundieren, weiss oder farbig, ob Wände, Decken, Türen, Türrahmen, Fenster oder Fensterläden, streiche ich Ihnen fachmännisch. Günstig, da als Einzelfirma eingetragen. Verlangen Sie unverb. eine Gratisofferte. Tel. 079 216 73 93, Email: p.robeto@bluewin.ch oder: Postfach 222, 9320 Arbon.

TREFFPUNKT

Herzlich willkommen im Café Restaurant Weiher, Arbon. Wir freuen uns, Sie von Montag bis Freitag, von 08.30 bis 19.00 Uhr bedienen zu dürfen. Sa + So geschlossen. Mittagsmenü CHF 14.-, Portion für den kleinen Hunger CHF 10.-. Wochenhit CHF 14.-. Jasser herzlich willkommen. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54

Zeit-Oase/Oase der Zeit Der Begegnungsort im Schloss Arbon mit Klang, Yoga, Kinesiologie und verschiedene Workshops. Termine & Info unter www.zeit-oase.ch/0774127853.

Restaurant-Pizzeria «**Zum weissen Schäfli**», St. Gallerstr. 52, Arbon. Geöffnet über die Festtage gemäss BAG. **Der Lieferservice/Hauslieferdienst bleibt weiterhin offen.** Wir liefern warmes Essen, Getränke und Desserts. Wir sind unter den Nummern 071 446 16 07, 071 440 28 77 oder 076 745 44 65 weiterhin für Sie erreichbar. **Wir wünschen schöne Festtage und ein gesundes neues Jahr.**

LIEGENSCHAFTEN

Beratung & Verkauf Immobilien (provisionsbefreit) **Vererben von Wohneigentum**; frühzeitiger Übertrag auf die Nachkommen. Termin: Immo Eisenegger Treuhand, Arbon 071 440 40 51/079 122 14 74.

Zu verkaufen 3½ Zi. Eigentumswohnung mit Tiefgaragenplatz CHF 450 000.- mitten in **Arbon**, Rebenstr. 9b, Tel. 071 446 64 58.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW. Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79. (Mo-So)

Möchten Sie Ihr Auto verkaufen? Auto Keller Arbon GmbH, Telefon 071 440 22 76, www.auto-keller.ch

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.

Freitag ist felix.Tag

Freidorf

Zu vermieten ab 1. März

4 ½ Zimmer Wohnung, 1. OG
Jakobsbergstrasse 9

Seesicht und Sämtissicht

Nettomiete	1460 Fr.
Nebenkosten pauschal	200 Fr.
Tiefgaragenplatz	120 Fr.
Total inkl.	1780 Fr.

Auskunft Tel. 071 455 10 80

sekundar
schulgemeinde arbon

primarschulgemeinde
arbon

Wahlen für die Amtsperiode 2021-2025

Die Urnenwahlen der beiden Schulbehörden sind auf den **7. März 2021** angesetzt. Zu wählen sind:

- das Schulpräsidium der Sekundarschulgemeinde Arbon
- 4 frei zu wählende Mitglieder der Sekundarschulbehörde Arbon
- das Schulpräsidium der Primarschulgemeinde Arbon
- 4 frei zu wählende Mitglieder der Primarschulbehörde Arbon
- je 5 Mitglieder der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommissionen

Die Wahlen erfolgen nach dem Majorzwahlverfahren. Für die Mitglieder der **Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission** erfolgt eine **stille Wahl**, sofern bis zum Ablauf der gesetzlichen Eingabefrist gleich viele Wahlvorschläge eingehen, wie Sitze zu besetzen sind.

Wahlvorschläge zur Aufnahme auf die offizielle Namensliste sind bis spätestens **Montag, 11. Januar 2021** der jeweiligen Schulverwaltung einzureichen:

Sekundarschulgemeinde Arbon, Schulverwaltung, Linda Akermann, Alemannenstrasse 16, 9320 Arbon (www.ssgarbon.ch)

Primarschulgemeinde Arbon, Schulverwaltung, Susan Scherrer, Schlossgasse 4, 9320 Arbon (www.psgarbon.ch)

Formulare für Wahlvorschläge können bei den Schulverwaltungen oder online unter www.schulearbon.ch bezogen werden.

Sekundarschulgemeinde Arbon

Primarschulgemeinde Arbon

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchengemeinde

Für alle Gottesdienstbesuche wird um Anmeldung gebeten.

Amtswoche: 21. bis 24. Dezember: Pfr. A. Gäumann, T: 071 544 69 19

• Sonntag, 20. Dezember

9.30 Uhr: Gottesdienst zum 4. Advent, Pfr. H. Ratheiser, Kirche und live auf youtube, Link «Gottesdienst live daheim» auf www.evangel-arbon.ch. Anmeldung: harald.ratheiser@evangel-arbon.ch oder 071 440 35 45.

• Donnerstag, 24. Dezember 17 Uhr: Familiengottesdienst zum Heiligabend, Pfr. A. Gäumann, Kirche und live auf youtube. Anmeldung: andreas.gaeumann@evangel-arbon.ch oder 071 544 69 19.

22.30 Uhr: Christnachtfeier, Pfrn S. Gäumann, Kirche und live auf youtube. Anmeldung: sabine.gaeumann@evangel-arbon.ch oder T: 071 544 69 19.

• Freitag, 25. Dezember 9.30 Uhr: Weihnachts-Gottesdienst, Pfr. H. Ratheiser, Kirche und live auf youtube. Anmeldung: harald.ratheiser@evangel-arbon.ch oder 071 440 35 45.

Amtswoche: 28. bis 31. Dezember: Pfr. H. Ratheiser, T: 071 440 35 45

• Donnerstag, 31. Dezember 17 Uhr: Feier-Abend-Gottesdienst, Pfrn S. Gäumann, Kirche und live auf youtube. Anmeldung: sabine.gaeumann@evangel-arbon.ch oder 071 544 69 19.

• Sonntag, 3. Januar 2021, 9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfr. H. Ratheiser, Kirche und live auf youtube. Anmeldung: harald.ratheiser@evangel-arbon.ch oder Tel. 071 440 35 45.

Amtswoche: 4. bis 8. Januar 2021: Pfrn S. Gäumann, T: 071 544 69 19

• Montag, 4. Januar 2021, 19.30 Uhr: Sitzen in Stille: F. Stumpf, UZ-Kirche.

Katholische Kirchengemeinde

• Samstag, 19. Dezember 17.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Kirche St. Martin.

19 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku, Kirche St. Martin.

19 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Otmarskirche Roggwil.

• Sonntag, 20. Dezember 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.

11.45 Uhr: Santa Messa in lingua italiana, Kirche St. Martin.

13 Uhr: Msza sw. po polsku, Kirche St. Martin.

• Sonntag, 20. Dezember 10 Uhr: Adventsserie, Gottesdienst, Predigt: Micha Schoob. Livestream: chrischona-arbon.ch.

• Freitag, 25. Dezember 10 Uhr: Adventsserie in Romantorn, Gottesdienst, Predigt: Martin Haag. In Arbon keine Predigt. Livestream: chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof

• Sonntag, 20. Dezember 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Theater und Kinderhüte für Kleinkinder.

• Freitag, 25. Dezember 9.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Kinderhüte für Kleinkinder.

• Sonntag, 27. Dezember Kein Gottesdienst.

• Sonntag, 3. Januar 2021 9.30 Uhr: Neujahrs-Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderhüte für Kleinkinder. Infos online auf www.czp.ch.

Christliche Gemeinde Arbon

• Sonntag, 20. Dezember 9.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl 10.20 Uhr: Predigt.

Kirche St. Martin.

23 Uhr: Mitternachtsmette/Vigila di Natale deutsch und italienisch, Kirche St. Martin, P. Marek Kluk, Tobias Zierof, Matthias Rupper.

• Freitag, 25. Dezember 10.30 Uhr: Festgottesdienst zu Weihnachten, Kirche St. Martin.

12 Uhr: Santa Messa in lingua italiana, Kirche St. Martin.

13 Uhr: Msza sw. po polsku, Kirche St. Martin.

• Samstag, 26. Dezember 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.

19.00 Uhr: Eucharistiefeier, Otmarskirche Roggwil.

19 Uhr: Misa na hrvatskom jeziku, Kirche St. Martin.

• Sonntag, 27. Dezember 9.30 Uhr: Misa española en la capilla, Galluskapelle.

10.30 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Kirche St. Martin.

11.45 Uhr: Santa Messa in lingua italiana, Kirche St. Martin.

13 Uhr: Msza sw. po polsku.

• Freitag, 1. Januar 2021 11.30 Uhr: Eucharistiefeier deutsch und italienisch, Kirche St. Martin.

13 Uhr: Msza sw. po polsku, Kirche St. Martin.

• Samstag, 2. Januar 2021 17.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Kirche St. Martin.

19 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunion, Otmarskirche Roggwil.

• Sonntag, 3. Januar 2021 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.

11.45 Uhr: Santa Messa in lingua italiana, Kirche St. Martin.

13 Uhr: Msza sw. po polsku, Kirche St. Martin.

Evangelische Freikirche Chrischona

• Sonntag, 20. Dezember 10 Uhr: Adventsserie, Gottesdienst, Predigt: Micha Schoob. Livestream: chrischona-arbon.ch.

• Freitag, 25. Dezember 10 Uhr: Adventsserie in Romantorn, Gottesdienst, Predigt: Martin Haag. In Arbon keine Predigt. Livestream: chrischona-arbon.ch.

Christliches Zentrum Posthof

• Sonntag, 20. Dezember 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Theater und Kinderhüte für Kleinkinder.

• Freitag, 25. Dezember 9.30 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Kinderhüte für Kleinkinder.

• Sonntag, 27. Dezember Kein Gottesdienst.

• Sonntag, 3. Januar 2021 9.30 Uhr: Neujahrs-Gottesdienst mit Abendmahl und Kinderhüte für Kleinkinder. Infos online auf www.czp.ch.

Christliche Gemeinde Arbon

• Sonntag, 20. Dezember 9.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl 10.20 Uhr: Predigt.

Christliche Gemeinde Maranatha

• Kein Gottesdienst. www.gemeinde-maranatha.ch

Roggwil

Evangelische Kirchengemeinde

• Sonntag, 20. Dezember 9.40 Uhr: Gottesdienst am vierten Advent, Pfr. H. Maywald. Musik: Elisabeth Wild, Weihnachtskollekte: Mission 21/Mission am Nil.

• Donnerstag, 24. Dezember 15.30 Uhr: Familien-Weihnachtsfeier I, Pfr. M. Maywald und Lektoren. Musik: Eui-Jeong Kim Maywald und weitere, Weihnachtskollekte. Anmeldungen bitte auf der Homepage oder unter 071 455 16 44

17 Uhr: Familien-Weihnachtsfeier II (siehe oben).

• Freitag, 25. Dezember 10 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. M. Maywald, Musik von Orgel, Klavier und Gesang: Luca Zimmermann, Weihnachtskollekte.

• Sonntag, 27. Dezember 9.40 Uhr: Gottesdienst, Pfr. G. Saamer aus Egnach (Kanzeltausch), Weihnachtskollekte.

• Freitag, 1. Januar 2021 17 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Neuen Jahr, Gemeindegemeinschaft J. Romer-Popp und Pfr. M. Maywald, Musik: Orgel, Violine und Gesang, Kollekte: SRK Entlastungsdienst.

• Sonntag, 3. Januar 2021 9.40 Uhr: Gottesdienst, Pfr. H.U. Hug aus Amriswil, Kollekte: Heilsarmee Amriswil, Begleitetes Wohnen.

Steinach

Evangelische Kirchengemeinde

• Sonntag, 20. Dezember 9.30 Uhr: Gottesdienst.

• Donnerstag, 24. Dezember 17 Uhr: Ökum. Familiengottesdienst in der kath. Kirche.

• Sonntag, 27. Dezember 9.30 Uhr: Gottesdienst.

Katholische Kirchengemeinde

• Samstag, 19. Dezember 18 Uhr: Eucharistiefeier.

• Sonntag, 20. Dezember 10 Uhr: Eucharistiefeier.

• Donnerstag, 24. Dezember 15.45 und 17 Uhr: Ökumenische Familienweihnachtsfeier.

• Freitag, 25. Dezember 10 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Eucharistiefeier.

• Samstag, 26. Dezember Kein Gottesdienst

• Sonntag, 27. Dezember 10 Uhr: Eucharistiefeier.

• Freitag, 1. Januar 2021 10 Uhr: Kommunionfeier.

• Sonntag, 3. Januar 2021 10 Uhr: Kommunionfeier, Aussendung der Sternsinger

Horn

Evangelische Kirchengemeinde

• Sonntag, 20. Dezember 19:30Uhr: Taize-Gottesdienst.

• Donnerstag, 24. Dezember 16.30 Uhr: Katholische Kirche, Ökumenischer Familiengottesdienst.

22 Uhr: Evangelische Kirche, Christnachtfeier mit besonderer musikalischer Gestaltung, Pfarrerin Karin Kaspers-Elekes und Pfarrer Tibor Elekes.

• Freitag, 25. Dezember 10 Uhr: Evangelische Kirche Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Karin Kaspers-Elekes und Pfarrer Tibor Elekes.

• Sonntag, 27. Dezember 10 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer i.R. Stephan Matthias.

• Donnerstag, 31. Dezember 17 Uhr: Evangelische Kirche, Andacht zum Jahreswechsel.

• Sonntag, 3. Januar 10 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Tibor Elekes.

Katholische Kirchengemeinde

• Samstag, 19. Dezember 17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit Joseph Devasia.

• Donnerstag, 24. Dezember Für alle Weihnachtsgottesdienste ist eine Anmeldung nötig: www.kath-horn.ch.

16.30 Uhr: Ökum. Familiengottesdienst mit Beat Zellweger und Kindern.

22.30 Uhr: Mitternachtsfeier mit Beat Zellweger.

• Freitag, 25. Dezember 10.30 Uhr: Festgottesdienst mit Pater Piotr Zaba und Beat Zellweger.

• Sonntag, 27. Dezember 10.30 Uhr: Eucharistiefeier mit Joseph Devasia.

• Donnerstag, 31. Dezember 9.15 Uhr: Wortgottesdienst

• Sonntag, 3. Januar 2021 10 Uhr: Festgottesdienst mit Beat Zellweger, Tobias Zierof und den heiligen drei Königen, danach Budgetgemeinde in der Kirche.

Berg

Katholische Kirchengemeinde

• Sonntag, 20. Dezember 10 Uhr: Kommunionfeier

• Donnerstag, 24. Dezember 16 und 17.15 Uhr: Familiengottesdienst mit dem Friedenslicht

19.30 Uhr: Weihnachtliches Feiern und Beten, mit Kommunion

22.30 Uhr: Eucharistiefeier

• Freitag, 25. Dezember 10 Uhr: Kommunionfeier

• Samstag, 26. Dezember Kein Gottesdienst

• Sonntag, 27. Dezember 10 Uhr: Eucharistiefeier

• Freitag, 1. Januar 2021 10 Uhr: Kommunionfeier.

• Sonntag, 3. Januar 2021 10 Uhr: Kommunionfeier, Aussendung der Sternsinger

DANKSAGUNG

Die grosse Anteilnahme beim Abschied unserer Schwester

Edith Künzle

hat uns tief bewegt.

Ganz herzlichen Dank für die vielen Karten und Spenden, die wir entgegennehmen durften.

Dem Personal im Spital Münsterlingen und im Pflegeheim Bellevue Arbon danken wir für die liebevolle Betreuung in der so schwierigen Zeit. Grosser Dank geht auch an ihre Freundinnen, welche sie auch in den letzten Jahren unterstützt und begleitet haben.

Ein herzliches Dankeschön ebenfalls an Pfarrer Harry Ratheiser für die sehr persönlich und einfühlsam gestaltete Abschiedsfeier.

Die Trauerfamilien

Weihnachtsgottesdienste in der Evang. Kirche

Ursprünglich sah die Evangelische Kirchgemeinde Arbon vier Gottesdienste am 24./25. Dezember vor. Der nur online angebotene Heiligabend-Gottesdienst mit dem Jugendorchester Bodensee muss wegen der Corona-Bestimmungen ausfallen. Die noch verbliebenen drei Weihnachtsgottesdienste setzen unterschiedliche Akzente. Der Heiligabend-Gottesdienst um 17 Uhr (Pfarrer Andreas Gäumann) richtet sich besonders an Familien mit Kindern. Die Nacht als besondere Zeit, die Nacht mit ihren bedrohlichen und faszinierenden Seiten steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes von 22.30 Uhr mit Pfarrerin Sabine Gäumann. Im Gottesdienst um 9.30 Uhr am 25. Dezember, der ohne Abendmahl gefeiert wird, geht es in der Predigt von Pfarrer Harald Ratheiser um die Wurst. Da aufgrund der aktuellen Corona-Regeln die Platzzahl in der Kirche beschränkt ist, wird um eine Anmeldung an die entsprechende Pfarrperson gebeten (andreas.gaeumann@evang-arbon.ch; sabine.gaeumann@evang-arbon.ch; harald.ratheiser@evang-arbon.ch). Zusätzlich vorgesehen ist eine Übertragung ins Kirchgemeindehaus. Die Gottesdienste können auch zu Hause mit- oder nachgefeiert werden. Auf www.evangelisch-arbon.ch findet sich ein Link «Gottesdienst live Daheim», der zum youtube-Kanal der Kirchgemeinde führt. mitg.

Schnappschüsse zu Neujahr gesucht!

Für die erste Ausgabe im nächsten Jahr sucht das «felix.»-Team witzige, schöne und spannende Bilder zum Jahreswechsel. Wie feiern Sie den Start ins neue Jahr? Und vor allem: Was wünschen Sie sich fürs 2021? Schicken Sie Ihren Schnappschuss und Neujahrswunsch bis zum 4. Januar 2021 per Mail an felix@mediarbon.ch. Die besten Bilder werden am 8. Januar 2021 publiziert. kim

Roggwiler Schüler lassen sich den Advent nicht nehmen

153 Adventslichter



Die Roggwiler 3. und 4. Klässler erzählen der Schule eine Weihnachtsgeschichte.

Ein Dezember ohne Advent? Undenkbar. Deshalb hat sich die Primarschule Roggwil etwas ausgedacht, um trotz Corona-Massnahmen die Weihnachtszeit zu feiern.

Mit vier einfachen Ritualen zelebrieren die Schülerinnen und Schüler der Schule Roggwil heuer die Adventszeit. Dazu trafen sie sich jeweils auf dem Schulhausplatz – Coronakonform aufgereiht im jeweiligen Klassenverband und über den ganzen Platz verteilt. Die Rituale wurden in den Klassen vorbereitet und von den Kindern vorgetragen. So sangen beispielsweise die beiden Kindergartenklassen Adventslieder, die 1. und 2. Klässler trugen Samichlausgedichte vor und die 3. und

4. Klässler erzählten an einem grauen Donnerstagmorgen der ganzen Schule eine Weihnachtsgeschichte. Darin ging es um die wirklich wichtigen Wünsche zur Weihnachtszeit. Im Anschluss an die Erzählstunde durften alle Kinder zurück im Klassenzimmer ihre Wünsche auf Sterne schreiben. Inzwischen kann man diese an der grossen Fensterfront auf dem Schulhausareal bestaunen und sich vielleicht vom einen oder anderen Kinderwunsch auch inspirieren lassen. Das letzte Ritual fand heute Freitagmorgen statt und wurde von den 5. und 6. Klässlern gestaltet. Die 153 Kinder legten alle ein Licht auf den grossen Advents Stern und brachten so die dunkle Jahreszeit zum Leuchten. kim



**Was für ein Jahr, Tschüss 2020
Gott sei Dank vorbei!!!
Wir freuen uns auf ein **WIEDERSEHEN** im 2021.**

**Dank Euch liebe Gäste
dürfen wir noch Gastgeber sein.**

**Jetzt Early Dinner (frühes Abendessen)
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**

**HERZLICH - Ihr Blumen-Team
Bleiben Sie gesund!**

Hotel Restaurant Blume | Hauptstrasse 45 | 9323 Steinach
Telefon 071 446 22 01 | www.blume-steinach.ch

felix.



**Unseren treuen
Inserentinnen und Inserenten**

Der «felix.» lebt! Und hat auch das erste Corona-Jahr überlebt. Dies war nur möglich dank dem «Impfstoff» all jener Menschen, Unternehmen und Organisationen, die «felix. die zeitung.» als Plattform zum Inserieren nutzen. Es war und ist für das «felix.»-Team berührend, wie gross die Solidarität und der Zusammenhalt aus der Region auch in den letzten Monaten war. Insbesondere auch aus den Reihen des Gewerbes. Das ist keinesfalls selbstverständlich. Dank dieser Treue zum «felix.» hat diese Zeitung das «Corona-Jahr» 2020 ganz ohne Kurzarbeit und Bundeshilfe meistern können. Danke, liebe Inserentinnen und Inserenten, dass Sie dies möglich gemacht haben. Dieser «felix. der Woche» gehört Ihnen.

Auf Wiederlesen am 8. Januar 2021

**Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Inserentinnen und
Inserenten**

Diese «felix.»-Ausgabe ist zugleich die letzte im zu Ende gehenden Jahr. Ab heute erholt sich das «felix.»-Team zwei Wochen lang für Sie. Ab Montag, 4. Januar, sind wir mit frischem Elan gerne wieder für Sie da. Der erste «felix.» im 2021 erscheint am Freitag, 8. Januar. Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten besinnliche Weihnachtstage, gefolgt von einem fröhlichen Rutsch in ein gesundes und glückliches neues Jahr.

*Verlag und Redaktion
«felix. die zeitung.»*